



Wegweiser Hamburg

**Eine Übersicht
der Mentoring- &
Patenschafts-
projekte**

Unterstützt durch „Landungsbrücken – Patenschaften in Hamburg stärken“

Ein Projekt der



In Kooperation mit dem



Gefördert vom:



und gefördert von einem Bündnis Hamburger Stiftungen



Wegweiser Hamburg

Mentoring- und Patenschaftsprojekte

Impressum

Herausgeber Mentor.Ring Hamburg e.V.
c/o betahaus | Schanze
Eifflerstraße 43
22769 Hamburg

Kontakt Mentor.Ring Hamburg e.V.
info@mentor-ring.org
www.mentor-ring.org

Inhaltlich verantwortlich Mentor.Ring Hamburg e.V.

Stand Dezember 2024

Download www.mentor-ring.org

Jegliche Verwertung dieses Druckwerkes bedarf der schriftlichen Einwilligung des Herausgebers. Für die Inhalte und Fotos der Projektdarstellungen sind die Projekte verantwortlich, dies gilt auch für genderbezogene Formulierungen. Der Mentor.Ring haftet nicht für Copyright-Verletzungen der Projekte. Der Wegweiser hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit.



Foto © Senatskanzlei

Liebe Leserinnen und Leser,

Hamburg ist eine Stadt voller Traditionen – und eine dieser besonderen Traditionen ist das Engagement der Hamburgerinnen und Hamburger für ihre Stadt. Hamburg trägt zurecht den Titel „deutsche Stiftungshauptstadt“!

Doch das Engagement geht weit darüber hinaus: Viele Menschen setzen sich selbstlos für ihre Mitmenschen ein. Sie engagieren sich als Pat:innen und Mentor:innen, als Lernbegleiter:innen oder als Wegbereiter:innen. Sie teilen ihr Wissen und ihre Erfahrungen, helfen Hindernisse zu überwinden und eröffnen neue Perspektiven. Mit

ihrem Einsatz inspirieren sie, schaffen Möglichkeiten und begleiten junge Menschen mit guten Ideen auf ihrem Lebensweg. Ebenso heißen sie Neu-Hamburgerinnen und Neu-Hamburger in unserer Stadt willkommen.

Ob bei bewährten Projekten wie Lesepatenschaften für Schülerinnen und Schüler oder bei neuen Initiativen, wie der Unterstützung geflüchteter Menschen beim Ankommen in Hamburg – all diese Angebote sind erfolgreich, weil sie mit klarem Verstand geplant und mit Herzblut umgesetzt werden.

Den vielen engagierten Menschen in unserer Stadt möchte ich an dieser Stelle meinen herzlichen Dank aussprechen – im Namen des Senats der Freien und Hansestadt Hamburg und auch ganz persönlich! Mein Dank gilt ebenso dem Mentor.Ring Hamburg e.V., der als Dachverband die verschiedenen Akteur:innen vernetzt und mit der Herausgabe dieses neuen „Wegweisers“ wertvolle Arbeit leistet.

Auf den folgenden Seiten finden Sie einen umfassenden Überblick über die beeindruckende Vielfalt des ehrenamtlichen Engagements in unserer Stadt. Vielleicht entdecken Sie ein Angebot, das Sie für sich nutzen können. Oder Sie lassen sich inspirieren und werden selbst Teil der langen Tradition des freiwilligen Engagements in Hamburg.

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre!

Ksenija Bekeris

Senatorin der Behörde für Schule und Berufsbildung der Freien und Hansestadt Hamburg



Foto © Mentor.Ring Hamburg

Liebe Interessierte am sozialen Mentoring,

wir freuen uns, dass Sie, vielleicht als zukünftige:r Mentor:in oder Mentee, unseren Wegweiser in die Hand genommen haben! Wir hoffen, dass Sie sich in diesem Heft eine Übersicht über die Mentoringprogramme in Hamburg verschaffen können und es Ihnen hilft, sich zu orientieren.

Seit vielen Jahren engagieren sich in Hamburg vielfältige Programme, Initiativen, Verbände und Stiftungen darin, Mentor:innen an Mentees zu vermitteln. Diese Ehrenamtlichen, mittlerweile über 5000 Personen, engagieren sich in den jeweiligen Programmen (meist) in einer

1:1 Beziehung für ein Kind, eine:n Jugendliche:n oder Erwachsenen. Es geht um so unterschiedliche Themen wie Leseförderung, Berufsfindung, Stärkung des Selbstbewusstseins, Erweiterung der Handlungskompetenzen, die Entlastung der familiären Situation und um das Engagement für geflüchtete Familien. Mentoring baut Brücken – zwischen unterschiedlichen Kulturen oder sozialen Gruppen, vor allem auch Brücken zwischen Generationen. Das einander Kennenlernen und voneinander Lernen geht in beide Richtungen. Es wäre schön, wenn wir auch Sie dafür gewinnen könnten! Als Dachverband Mentor.Ring Hamburg e.V. fördern wir die qualitative Weiterentwicklung und Verbreitung der Mentoring-Methode, wir unterstützen die Programme in ihrer Arbeit, beraten und vernetzen sie, wir veranstalten jährlich den Hamburger Mentoringtag, den Leselerntag „Lesen lernen – Welten öffnen“ und bieten diverse Workshops zu einzelnen, bedarfsorientierten Themen – auch für die ehrenamtlichen Mentorinnen und Mentoren.

An dieser Stelle danken wir herzlich all denjenigen, die so engagiert an der Überarbeitung mitgewirkt haben. Finanziert wird der Wegweiser von der Behörde für Schule und Berufsbildung sowie unserem Kooperationsprojekt „Landungsbrücken – Patenschaften in Hamburg stärken“, das vom Bundesministerium für Frauen, Senioren, Familien und Jugend sowie einem Bündnis Hamburger Stiftungen gefördert wird. Sehen Sie diesen Wegweiser als Handreichung, um sich zu orientieren, sich selbst zu engagieren, sich mit anderen Programmen zu vernetzen oder Programme weiter zu empfehlen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Stöbern und beim Finden des für Sie richtigen Programms!

Jette Heger

Geschäftsführerin des Mentor.Ring Hamburg



Vorworte	04
----------	----

Familienpatenschaften

● Familienpaten des Deutschen Kinderschutzbundes	12
● Patenschaften für Kinder psychisch kranker Eltern	14

Lese- und Lernförderung

● Lesetraining der Bücherhallen Hamburg	18
● Leseleo e.V.	20
● ● MENTOR – Die Leselernhelfer HAMBURG e.V.	22
● Kinderhelden gGmbH	24
● Splus – Studierende stärken Schülerinnen und Schüler	26
● WEICHENSTELLUNG für Viertklässler	28

Freizeitpatenschaften

● Balu und Du	32
● Give 40	34
● Mentoringprojekt „Yoldaş“	36
● ● mitKids Aktivpatenschaften	38
● ● Start with a Friend e.V.	40
● Vorbilder – Freizeitpatenschaften für Schwarze Jugendliche	42
● Zeit für Zukunft- Mentoren für Kinder e.V.	44

Patenschaften für Geflüchtete

● ● Ankerlicht – Bildungsmentoring für jugendliche Geflüchtete	48
● ● ● An(ge)kommen in Lokstedt und Umgebung	50
● bee4change e.V.	52
● Ehrenamtliche Patenschaften für junge Geflüchtete bis 21 Jahre	54
● Hamburger* mit Herz e.V.	56
● ● Haus für Alle / SerrahnEINS e.V.	58
● Paten-AG der Flüchtlingshilfe Harvestehude e.V.	60
● ● Schülerpaten Hamburg e.V.	62
● ● Tandemprojekt ElbConnection	64
● ● Tandem Projekt	66
● ● WEICHENSTELLUNG für Zuwandererkinder und -jugendliche	68
● ● Wir im Quartier, Patenschaftsgruppe	70
● Zeit für Zukunft – Mentoren für Kinder e.V.	72

- Familienpatenschaften
- Lese- und Lernförderung
- Freizeitpatenschaften

- Patenschaften für Geflüchtete
- Übergang Schule / Beruf
- Kooperationspartner:innen

Übergang Schule / Beruf

● Arbeiterkind Hamburg	76
● B-You!-Stipendium	78
● ● HHS-Coaches	80
● ● Jobpaten der Buhck-Stiftung	82
● JOBLINGE gAG Hanse	84
● ● ● Mentoring / Patenschaften bei FreiwilligenBörseHamburg	86
● ROCK YOUR LIFE! Hamburg e.V.	88
● ● Schulmentoren	90
● ● STARTHILFE - Soziales Mentoring für Jugendliche	92
● ● WEICHENSTELLUNG für Ausbildung und Beruf	94

Kooperations- und Netzwerkpartner:innen

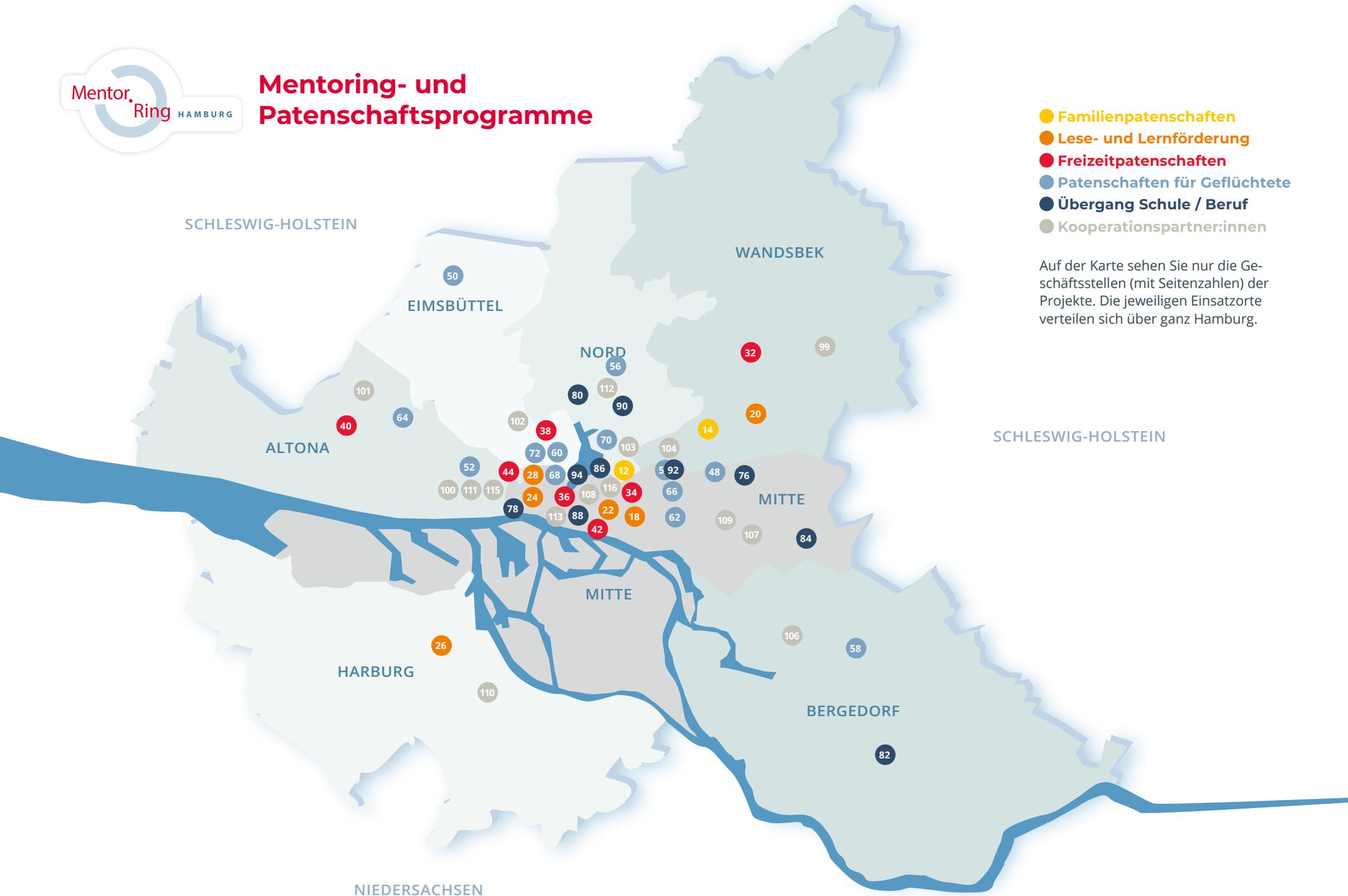
● Aktion zusammen wachsen	98
● AKTIVOLI Wandsbek Freiwilligenzentrum	99
● AKTIVOLI-Landesnetzwerk Hamburg e.V.	100
● Altonavi – Freiwilligenagentur und Infozentrum	101
● ASB Zeitspender-Agentur Hamburg	102
● Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration	103
● Behörde für Schule und Berufsbildung	104
● Bundesverband soziales Mentoring e.V.	105
● Freiwilligenagentur Bergedorf	106
● Freiwilligenagentur Nord	107
● Freiwilligenagentur mittig engagiert	108
● FreiwilligenBörseHamburg	109
● Freiwilligennetzwerk Harburg	110
● Haus des Engagements	111
● KWB Koordinierungsstelle Weiterbildung und Beschäftigung e. V.	112
● Landungsbrücken – Patenschaften in Hamburg stärken	113
● Menschen stärken Menschen	114
● Mentor.Ring Hamburg e.V.	115
● Seniorenbüro Hamburg e.V.	116



Mentoring- und Patenschaftsprogramme

- Familienpatenschaften
- Lese- und Lernförderung
- Freizeitpatenschaften
- Patenschaften für Geflüchtete
- Übergang Schule / Beruf
- Kooperationspartner:innen

Auf der Karte sehen Sie nur die Geschäftsstellen (mit Seitenzahlen) der Projekte. Die jeweiligen Einsatzorte verteilen sich über ganz Hamburg.



» Als Patin in eine Organisation eingebunden zu sein und Ansprechpartner bei Fragen oder auch nur mal zum Brainstormen zu haben, ist mir bei aller Eigeninitiative wichtig und hilft mir bei meinem Einsatz. Gut finde ich auch, dass es in regelmäßigen Abständen Treffen gibt, auf denen man sich mit anderen Paten austauschen kann.«

Maren, Mentorin bei dem Programm Patenschaften für geflüchtete Familien des Deutschen Kinderschutzbundes LV Hamburg e.V.

Familien- patenschaften



Der Kinderschutzbund Landesverband Hamburg



Mitglied im

Mentor.
Ring HAMBURG

Familienpaten des Deutschen Kinderschutzbundes

Das Mentoring-Programm Familienpatenschaften des Kinderschutzbundes Hamburg e.V. richtet sich an Menschen, die sich in Form einer 1:1 Patenschaft entweder für eine Familie in einer Belastungssituation (FPS) oder für eine Familie mit Fluchterfahrungen (FPSmF) engagieren wollen.

Die Familienpat*innen unterstützen und entlasten eine Familie da, wo diese es braucht und wünscht. Sie hören zu, überlegen mit, machen Mut und tragen dazu bei, bei allen Herausforderungen auch Freude und Lebendigkeit in den Alltag zu bringen. Gemeinsam setzen Sie sich in den Bereichen Freizeit, Sprache, Wohnen, Behörden und/oder Schule für ein besseres gesellschaftliches Miteinander ein.

Unser Mentoring

Zeitlich sehr individuell je nach Bedarf in der Familie und nach Möglichkeiten der Pat*innen. Inhaltlich z.B. Deutsch sprechen üben, Unterstützung der Familie bei Kita- oder Praktikumsplatzsuche, Austausch und gemeinsame Unternehmungen. Einfach eine gute Zeit miteinander haben.

Für wen wir das tun

Unser Angebot richtet sich einerseits an alle Familien in Hamburg, die sich Unterstützung und Entlastung wünschen. Andererseits bringen wir Familien mit Fluchtgeschichte gezielt mit einer persönlichen Ansprechperson zusammen, um so den Herausforderungen im neuen Alltag in Hamburg gemeinsam zu begegnen.

Unsere Unterstützung für Sie

- Praxisnahe Vorbereitungsschulungen
- Individuelle Beratungsmöglichkeiten

- Erfahrungsaustausch durch „Meet-Up´s“ und „Reflecting Teams“ mit anderen Mentor*innen
- Spannende Fortbildungsangebote zu Schwerpunktthemen und gemeinsame Aktivitäten
- Aufwandsentschädigung
- Haftpflicht- und Unfallversicherung
- Vergünstigungen mit unserem „Ehrenamtsausweis“

Wen wir suchen

Menschen, die...

- sich aktiv für den Kinderschutz einsetzen,
- unbürokratisch viel bewirken,
- etwas Gutes tun und Menschen in Schwierigkeiten unterstützen
- sich persönlich weiterentwickeln und Neues erfahren wollen und
- Einfühlungsvermögen, Zuverlässigkeit und Reflexionsfähigkeit mitbringen.

Region
Hamburg

Alter der
Mentees
0-99 Jahre

Kontakt

Der Kinderschutzbund, Landesverband Hamburg e.V.,
Platz der Kinderrechte, Sievekingdamm 3, 20535 Hamburg

Ansprechpartnerin 1	Dunja Krohn, Projektkoordinatorin Schwerpunkt Familien mit Fluchterfahrung
Telefon	040 - 43 29 27 - 55
Mail	Krohn@kinderschutzbund-hamburg.de
Ansprechpartnerin 2	Stefanie Ott, Projektkoordinatorin Schwerpunkt Familien in Belastungssituationen
Telefon	040 - 43 29 27 - 43
Mail	Ott@kinderschutzbund-hamburg.de
Webseite	www.kinderschutzbund-hamburg.de



Patenschaften für Kinder psychisch kranker Eltern

In den PFIFF-Patenschaften für Kinder psychisch kranker Eltern übernehmen geschulte Ehrenamtliche eine Patenschaft zur kontinuierlichen Begleitung des jeweiligen Kindes im Alltag. Die kindliche Entwicklung wird unterstützt und stabilisiert, die Familie entlastet. In Krisensituationen kann das Kind auch länger und über Nacht bei den Pat*innen einen sicheren Ort finden. Oftmals ergeben sich aus den Patenschaften heraus langfristige Bindungen. Das Projekt wird finanziert von der Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration.

Unser Mentoring

In der Regel finden wöchentliche Treffen im Haushalt der Pat*innen statt, ergänzend gibt es individuell abgestimmt längere Betreuungszeiten am Wochenende und ggfls. über Nacht. Im Mittelpunkt stehen gemeinsame Alltagsgestaltung und Freizeitaktivitäten. So entwickelt sich eine stabile Beziehung zwischen Kind und Pat*innen.

Für wen wir das tun

Unsere Zielgruppe sind Kinder und Jugendliche im Alter von 0-18 Jahren, in deren Familie mindestens ein Elternteil von einer psychischen Erkrankung betroffen ist.

Unsere Unterstützung für Sie

Eine ausführliche Vorbereitung ist uns sehr wichtig. Dazu gehören u.a. persönliche Gespräche und ein Vorbereitungsseminar. Die Patenschaften werden eng und kontinuierlich begleitet, es gibt regelmäßige Reflexionsgespräche, ein monatliches Gruppenangebot sowie die Möglichkeit zur Supervision. Die Pat*innen erhalten eine Aufwandsentschädigung.

Wen wir suchen

Wir suchen Menschen, die Lust auf ein sinnstiftendes Engagement haben und an einer langfristigen Patenschaft (mind. 2 Jahre) interessiert sind. Sie sollten sich in einer gefestigten Lebenssituation befinden sowie Offenheit gegenüber belasteten Eltern und Spaß am Umgang mit Kindern mitbringen.

Region
Hamburg

Alter der
Mentees
0-18 Jahre

Kontakt

Pfiff gGmbH Fachdienst für Familien

Ansprechperson
Telefon
Mail
Webseite

Team Patenschaften
040 - 410984 60
patenschaften@pfiff-hamburg.de
www.pfiff-hamburg.de

*»Ich habe mich jedes Mal
gefreut, in die Lesezeit zu
kommen. Es ist sehr bereichernd,
Kinder auf ihrem Bildungsweg zu
unterstützen.
Die gegenseitige Achtung spürt
man ganz unmittelbar.
Es ist ein wunderbares Gefühl,
wenn ich ankomme und sehe die
Freude darüber im Gesicht des
Kindes! Für mich ist es ein ganz
tolles Ehrenamt!«*

Ursula Hirschler, Lesementorin MENTOR –
Die Leselernhelfer HAMBURG e.V.

Lese- und Lernförderung



Mitglied im

Mentor.
Ring HAMBURG

Lesetraining der Bücherhallen Hamburg

Mit dem 'Lesetraining' gehen die Bücherhallen Hamburg auf besondere Weise auf die Bedürfnisse vieler Grundschulkindern ihres Stadtteils ein: Viele von ihnen können trotz Schulunterrichts nicht richtig lesen oder verstehen den Sinn der Texte nicht – häufig fehlen ihnen zu Beginn des Leselernprozesses die passende Hilfestellung sowie eine hinreichende Zuversicht und Motivation. Die Lesekinder werden in der Regel ein Jahr, bei individuellem Förderbedarf auch länger, einzeln und dadurch wirkungsvoll und nachhaltig trainiert.

Unser Mentoring

Beim 'Lesetraining' treffen sich das Kind und sein*e Lesetrainer*in einmal pro Woche in der jeweiligen Bücherhalle und üben eine Stunde miteinander. Die Lesetrainer*innen hören beim Lesen zu, machen Mut, geben Tipps und erklären die Bedeutung des Gelesenen. Fast nebenbei wird die Bücherhalle erkundet und gleichzeitig der Spaß am Lesen geweckt.

Für wen wir das tun

Zielgruppe des Einzeltrainings sind Grundschulkindern meist der zweiten und dritten Klassen, die Sätze noch nicht oder noch nicht flüssig lesen und unter anderem wegen Wortschatzlücken das Gelesene nicht verstehen können. Viele Kinder kommen aus Familien mit Zuwanderungshintergrund.

Unsere Unterstützung für Sie

Fortbildungen, Austauschtreffen, kostenfreie Bücherhallen-Karte, Versicherungsschutz (Unfall und Haftpflicht), Ehrenamtlichen-Fest u.a.

Wen wir suchen

Engagierte Lesetrainer*innen, die Lust und Zeit haben, ein Jahr lang einmal pro Woche am Nachmittag jeweils etwa eine Stunde ein Lesekind individuell zu fördern und es geduldig, einfühlsam und vertrauensvoll beim Lesenüben zu begleiten. Besondere pädagogische Kenntnisse sind nicht erforderlich.

Region
Hamburg

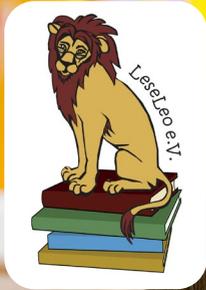
Alter der
Mentees
6-10 Jahre

Kontakt

Bücherhallen Hamburg, Bereich Engagement,
Hühnerposten 1, 20097 Hamburg

Ansprechpartnerin
Telefon
Mail
Webseite

Uta Keite
040 - 42 606 - 282
uta.keite@buecherhallen.de
www.buecherhallen.de/ehrenamt-lesetraining.html



Mitglied im

Mentor.
Ring HAMBURG

Leseleo e.V.

Seit 2008 qualifizieren wir freiwillig fördernde Lesepaten, die wir in über 160 Schulen in Hamburg und Schleswig-Holstein einsetzen.

Zudem sind wir in ganz Hamburg auf verschiedenen Veranstaltungen unterwegs, organisieren Lesungen von Kinderbuchautoren, unternehmen Ausflüge, verteilen kostenlose Bücher an leseinteressierte Kinder etc.

Unser Mentoring

Gezielte und individuelle Fortbildung, neueste didaktische Materialien (selbst entwickelt), Ausflüge und Treffen, Patencafés um sich untereinander auszutauschen zu können, Supervisionen (auf Wunsch) vor Ort oder im Lesezimmer des GesundheitsCampus QUARREE, individuelle kostenlose Bücher die auf das Patenkind abgestimmt sind und dessen Interesse trifft.

Für wen wir das tun

Mütter mit Babys (frühkindliche Sprachbildung), Kitas

Schüler (Grundschule, individuelle Leseförderung 1:1)

Geflüchtete (Kulturmittler)

Unsere Unterstützung für Sie

Beratung, Fortbildung (Freiwilligenagentur, QUARREE), Patencafés, Fortbildung in der Uni und im Landesinstitut für Lehrerbildung, Fortbildung an der Hochschule der Bundeswehr Hamburg

Wen wir suchen

Menschen von 18 – 80 Jahren

Region
Hamburg,
Schleswig-
Holstein

Alter der Mentees
4-16 Jahre

Kontakt

Leseleo e.V.
Eichtalstraße 33 22041 Hamburg

Ansprechpartnerin	Dr. Boehm
Telefon	+49 17623615909
Mail	boehm@leseleo.de
Webseite	www.leseleo.de



Mitglied im

Mentor,
Ring HAMBURG

MENTOR – Die Leselernhelfer HAMBURG e.V.

Seit 2004 unterstützen die ehrenamtlichen Mentor*innen von MENTOR HAMBURG e.V. Kinder zwischen 6 und 16 Jahren dabei, Zugang zum Lesen zu finden. In einer 1:1-Begegnung begleitet 1 Lesepate / -patin 1 Schulkind individuell eine Stunde pro Woche, und das mindestens ein Jahr lang. Die Lesementor*innen möchten die Kinder für Bücher und Geschichten begeistern und so die Lesefähigkeit und das Textverständnis fördern.

Unser Mentoring

Die Tandems treffen sich wöchentlich für eine Stunde zur gemeinsamen Lesestunde in der Schule der Mentees (Schulferien ausgenommen). Die Kinder werden spielerisch, mit Humor und ohne Leistungsdruck an Sprache und Geschichten herangeführt. Bildung durch Bindung: Vorlesen, Gespräche und Zuwendung unterstützen die Mentees maßgeblich.

Für wen wir das tun

Hamburger Schulkinder an unseren Kooperationschulen im Alter von 6 bis 16 Jahren.

Unsere Unterstützung für Sie

Alle Interessierten besuchen ein 3-stündiges Vorbereitungsseminar. Begleitend zum Ehrenamt bietet MENTOR HAMBURG e.V. allen Ehrenamtlichen regelmäßig kostenlose Weiterbildungen zu aktuellen Themen an. Bei regelmäßigen Austauschtreffen erhalten sie Unterstützung bei Schwierigkeiten, zudem haben sie eine feste Ansprechperson (Kordinator*in) bei Fragen rund um ihre Tätigkeit.

Wen wir suchen

Mentor*innen lesen gern, kommunizieren gern und hören gut zu. Sie sind sehr zuverlässig und geduldig. Sie mögen Kinder und begegnen Menschen aus anderen Sprach- und Kulturkreisen tolerant und aufgeschlossen.

Region
Hamburg

Alter der
Mentees
6-16 Jahre

Kontakt

MENTOR – Die Leselernhelfer HAMBURG e.V.
Normannenweg 17-21, 20537 Hamburg

Ansprechpartnerinnen Regine Reich, Antje Scharpff
Telefon 0176 - 6704 9300
Mail info@mentor-hamburg.de
Webseite www.mentor-hamburg.de

KinderHelden
mentoring macht stark



Mitglied im

Mentor.
Ring HAMBURG

KinderHelden gGmbH

Unter dem Motto „Helden, wie Kinder sie brauchen“ bietet KinderHelden qualitativ hochwertige Mentoring-Programme mit professioneller Begleitung für Grundschul-kinder an. KinderHelden möchte durch eine gezielte 1:1-Förderung die jeweiligen Förderbedarfe von Grundschulkindern stärken. Hierbei erhalten die Kinder je einen Lern- und Freizeitpaten, der sie für mindestens ein Schuljahr begleitet. Je nach Förderbedarf des Kindes wird entweder das Lern- und Arbeitsverhalten, das Lesen, das Selbstbewusstsein oder die Mathefähigkeit gestärkt. Aber auch sinnvolle Freizeitaktivitäten stehen auf dem Programm – eine ganzheitliche Förderung mit Herz und Verstand.

Unser Mentoring

Die Treffen finden wöchentlich für zwei bis drei Stunden für zunächst ein Schuljahr und meist an den Schulen statt. Die Freizeitaktivitäten können zeitlich flexibel gestaltet werden und stehen in Balance zum Lesen und Lernen.

Für wen wir das tun

Unsere Mentorinnen und Mentoren unterstützen Grundschul-kinder mit schwierigen Startbedingungen an unseren Kooperationsschulen, verteilt über Hamburg, so dass kurze Wege garantiert sind. Ein Start ist jederzeit möglich.

Unsere Unterstützung für Sie

Sie brauchen keine pädagogische Vorerfahrung. In einem Einführungsworkshop werden Sie auf Ihre neue Rolle vorbereitet. Sie werden von hauptamtlichen Fachkräften begleitet und geschult, die Ihnen als Ansprechpartner jederzeit zur Verfügung stehen.

Wen wir suchen

Wir suchen Mentorinnen und Mentoren, die Lust haben, sich regelmäßig und mind. ein Schuljahr lang zu engagieren (ca. 8h/Monat). Sie sollten offen für Neues sein und gern ein Kind schulisch und durch sinnvolle Freizeitaktivitäten fördern wollen.

Region
Hamburg

Alter der
Mentees
6-10 Jahre

Kontakt

KinderHelden gemeinnützige GmbH
c/o Social Impact Lab, Pastorenstraße 16-18, 20459 Hamburg

Ansprechpartnerin
Telefon
Mail
Webseite

Sarah Wilhelm
0159-06278454, 0179-2575413
sarah.wilhelm@kinderhelden.info
www.kinderhelden.info



S.PLUS +
Mentoring
Hamburg

Mitglied im

Mentor.
Ring HAMBURG

Splus – Studierende stärken Schülerinnen und Schüler

ist das Mentoringprojekt des Förderverein Splus e.V. in Zusammenarbeit mit Hamburger Schulen, den Hamburger Hochschulen und dem Harburger Integrationsrat. Ziel ist, chancenbenachteiligte Schüler*innen in ihren Potenzialen zu fördern, sie in ihrem schulischen Lernen zu unterstützen, sie zu motivieren und ihnen durch Bildung Zukunftsperspektiven zu eröffnen.

Unser Mentoring

Die Tandems treffen sich 1-2 mal pro Woche und erarbeiten gemeinsam die schulischen Aufgaben des Mentees.

Für wen wir das tun

Splus unterstützt Schüler*innen die Chancen Benachteiligungen erleben, z.B. durch Fluchterfahrungen oder einen Migrationshintergrund.

Unsere Unterstützung für Sie

Die Mentor*innen werden vorbereitet, begleitet und bekommen regelmäßig Fortbildungen.

Wen wir suchen

Du studierst an einer Hamburger Hochschule? Du möchtest Dich für junge Menschen einsetzen, Dein Wissen und Deine persönlichen Erfahrungen weitergeben? Dann freuen wir uns über dich als engagierte*r Mentor*in für chancenbenachteiligte Schüler*innen in Harburg.

Region
Harburg

Alter der
Mentees

5. Klasse bis zum
Abschluss

Kontakt

Splus – Studierende stärken Schülerinnen und Schüler
Marmstorfer Poststraße 32b, 21077 Hamburg

Ansprechpartner:in Splus Team
Telefon 0176 55774565
Mail info@splus-hamburg.de
Webseite splus-hamburg.de



WEICHENSTELLUNG

Das Mentoring-Programm
Eine Initiative der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius

Mitglied im

Mentor.
Ring HAMBURG

ZEIT
STIFTUNG
BUCERIUS

WEICHENSTELLUNG für Viertklässler

WEICHENSTELLUNG ist ein Mentoring-Programm der ZEIT STIFTUNG BUCERIUS. Unser Ziel: Junge Menschen stärken und chancengerechte Bildung ermöglichen! Lehramtsstudierende fördern und begleiten als Mentor:innen ausgewählte Viertklässler:innen über einen Zeitraum von drei Jahren, von der 4. bis zur 6. Klasse. Sie vermitteln ihnen wichtige Fähigkeiten für das selbstständige und wirksame Lernen und unterstützen und fördern individuelle Begabungen. Darüber hinaus sind die Mentor:innen enge Bezugspersonen und vertrauensvolle Ratgeber:innen in verschiedenen Lebensbereichen und unternehmen mit den Mentees regelmäßig Ausflüge und kulturelle Aktivitäten.

Unser Mentoring

Begleitung durch Lehramtsstudierende von bis zu drei Mentees:

- zwei Stunden pro Woche im Unterricht
- eine Stunden pro Woche außerhalb des Unterrichts (auf der weiterführenden Schule ausschließlich außerunterrichtlich)
- bis zu 8 x pro Jahr ein gemeinsames Kulturprogramm / Ausflug

Für wen wir das tun

Schüler:innen der 4. bis 6. Klasse

Unsere Unterstützung für Sie

Die Mentor:innen werden durch pädagogische Einführungen auf ihre Tätigkeit vorbereitet und in der monatlich stattfindenden Supervision durch den pädagogischen Leiter des Programms (Erziehungswissenschaftler) in allen Fragen zu ihrer Tätigkeit begleitet.

Wen wir suchen

Insbesondere Lehramtsstudierende (in der Regel mit Vorerfahrung in der Arbeit mit Kindern), die Interesse daran haben, bereits während ihres Studiums Praxiserfahrungen zu sammeln. Bewerben können sich interessierte Lehramtsstudierende direkt über die ZEIT STIFTUNG BUCERIUS.

Region
Hamburg

Alter der
Mentees
9 - 12 Jahre

Kontakt

ZEIT STIFTUNG BUCERIUS

Ansprechpartnerin
Telefon
Mail
Webseite

Katrin Wischert
040 / 41 33 68 44
wischert@zeit-stiftung.de
viertklaessler.weichenstellung.info

»Ein Mentoring-Tandem bei Yoldaş ist - wie bei einem echten Tandem - für beide Beteiligten eine Reise: Es ist schön, dass sich mein Horizont genauso erweitert, wie der meines Mentees. Während wir gemeinsam Hamburg erkunden, lerne ich etwas über ihre Perspektive auf das Leben. Ich freue mich, dass mich die Familie meines Mentees freundlich aufgenommen hat – so habe ich selbst einen Bezug zu einer Kultur gewonnen, die mir sonst fremd geblieben wäre. Jedes Treffen bringt neue Überraschungen und Erkenntnisse – und natürlich jede Menge Spaß.«

Anne, Mentorin bei Yoldaş

Freizeit- patenschaften



Mitglied im

Mentor.
Ring HAMBURG

Balu und Du

Das Mentoring-Projekt Balu und Du hat sich zum Ziel gesetzt, Kinder im Grundschulalter in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu fördern und zu unterstützen. Junge engagierte Erwachsene übernehmen ehrenamtlich ein Jahr lang eine individuelle Patenschaft für ein Kind.

Sie helfen ihm durch aktive Freizeitgestaltung und persönliche Zuwendung, schlummernde Talente und Begabungen zu wecken und zu lernen, wie es die Herausforderungen des Alltags erfolgreich meistern kann. Hierfür bieten die Mentorinnen und Mentoren dem Kind ein Mal pro Woche 2-4 Stunden Freizeitaktivitäten und informelles Lernen an.

Unser Mentoring

Die Tandems treffen sich in Absprache mit den Eltern einmal die Woche für 2-4h und gestalten aktiv Freizeit. Beispielsweise gehen sie auf den Spielplatz, ins Schwimmbad und in die Natur, sie musizieren oder gestalten ein gemeinsames Projekt.

Für wen wir das tun

Kinder im Grundschulalter, die sich auf dem oftmals schwierigen Weg ins Jugendalter befinden.

Unsere Unterstützung für Sie

Zur Vorbereitung auf die Patenschaft nehmen die Mentorinnen und Mentoren an einem Einführungsseminar teil. Während des Projektes erhalten sie in einem alle zwei Wochen stattfindenden Begleitgruppentreffen und über das Online-Tagebuch pädagogische Unterstützung.

Wen wir suchen

Zuverlässige, junge Erwachsene im Alter von 18 bis 30 Jahren, die ein Kind über mindestens ein Jahr begleiten. Sie haben Spaß und Freude daran, Freizeit mit einem Kind zu gestalten und diesem ein offenes Ohr und Aufmerksamkeit zu schenken.

Region
Hamburg

Alter der
Mentees
6-10 Jahre

Kontakt

Malteser Hilfsdienst e.V.
Eichenlohweg 24, 22309 Hamburg

Ansprechpartner	Hr. Mauerhof (Projektleitung), Fr. Wolfrum (Kordinatorin)
Telefon	Johannes 040 - 209408-72, Franziska 040 - 209408-64
Mail	johannes.mauerhof@malteser.org franziska.wolfrum@malteser.org
Webseite	www.balu-und-du-hamburg.de



Give 40

Jugendliche engagieren sich in ihrer Freizeit 40 Stunden freiwillig in einem gemeinnützigen Bereich, unterstützt und begleitet von einem Coach — das ist Give 40!

Give 40 bietet Jugendlichen die Möglichkeit eines kontinuierlich begleiteten freiwilligen Engagements: Von der Suche nach einem geeigneten Einsatzort bis zur Abschlussreflexion erhalten sie die Unterstützung eines Coaches. Durch ihren freiwilligen Einsatz bekommen junge Menschen so die Chance, gesellschaftliche Rahmenbedingungen kennenzulernen, Entwicklungen mitzugestalten und ihre persönlichen Kompetenzen zu stärken.

Unser Mentoring

Der Einsatz beginnt mit einem Gespräch, in dem Coach und Jugendliche/r die Wünsche mit Blick auf das Freiwillige Engagement erörtern und gemeinsam ein passender Einsatzort gefunden wird. Während des Einsatzes steht der Coach der/dem Jugendlichen als Ansprechpartner zur Seite. Die Häufigkeit der Kontakte erfolgt nach Bedarf und Absprache. Nach Beendigung des Engagements findet ein Abschlussgespräch statt.

Für wen wir das tun

Give 40 richtet sich an junge Menschen ab 15 Jahren, die Lust haben neue Erfahrungen zu sammeln und 40 Stunden ihrer Freizeit für einen gemeinnützigen Zweck verschenken möchten.

Unsere Unterstützung für Sie

Individuelle Gespräche zur Einführung in das Projekt, Vorbereitung auf die Aufgabe, regelmäßige Team- und Austauschtreffen, Ansprechbarkeit der Koordinatorinnen während des Einsatzes, Fortbildungsangebote über MentorRing e.V. und die AKTIVOLI-Freiwilligenakademie.

Wen wir suchen

Wir suchen Menschen mit Lebenserfahrung, denen es Freude macht, junge Menschen temporär zu unterstützen und zu begleiten.

Region
Hamburg
Nord + Ost

Alter der Mentees
ab 15 Jahre

Kontakt

Give 40
Brennerstraße 90, 20099 Hamburg

Ansprechpartnerinnen Anneliese Kron, Barbara Petersen, Daniela Santema
 Telefon 040 - 30 39 95 07
 Mail info@give40.de
 Webseite www.give40.de



Mentorprojekt Yoldaş [Weggefährte]

Mitglied im

Mentor.
Ring
HAMBURGBürgerStiftung
Hamburg

Mentoringprojekt „Yoldaş“

Das Mentoringprojekt "Yoldaş" verknüpft Kinder aus türkischsprachigen Familien mit erwachsenen, ehrenamtliche Mentor:innen zu 1:1 Freizeittandems. Ob Fahrradfahren, Museumsbesuche, Jonglieren oder Lesen, durch die regelmäßigen Treffen wird die Persönlichkeit des Kindes gestärkt und Einblicke in unterschiedliche Lebensrealitäten ermöglicht. So entstehen Freundschaften fürs Leben.

Unser Mentoring

1:1 Freizeitmentoring. Alle 1-2 Wochen für 2-3 Stunden. Mentor:in und Mentee treffen sich und erkunden Hamburg und seine vielfältigen kostenlosen oder kostengünstigen Freizeitmöglichkeiten.

Für wen wir das tun

5 bis 9 jährige Hamburger Kinder aus türkischsprachigen Familien, die sich eine zusätzliche, inspirierende Bezugsperson wünschen und somit auch zur gesamtfamiliären Entlastung beitragen

Unsere Unterstützung für Sie

Neben dem Einführungsworkshop für neue Mentor:innen, steht jedem Tandem während der Tandemschaft eine supervisorische Begleitung zur Verfügung. In Workshops können sich Mentor:innen zu verschiedenen Themen weiterbilden. Mentor:innen können eine Aufwandsentschädigung sowie Fahrtkostenerstattung beantragen

Wen wir suchen

Wir suchen erwachsene Mentor:innen aus Hamburg, die Deutsch auf muttersprachlichem Niveau sprechen, mit beiden Beinen fest im Leben stehen und ausreichend zeitliche Kapazitäten mitbringen. Wir wünschen uns Mentor:innen, die Interesse daran zeigen ein 5-9-jähriges Kind verantwortungsvoll ein Stück auf seinem Lebensweg zu begleiten und es in seinen Fähigkeiten zu bestärken, oder diese gemeinsam in Erfahrung bringen möchten.

Region
Hamburg

Alter der
Mentees
5 - 9 Jahre

Kontakt

BürgerStiftung Hamburg;
Schopensteht 31, 20095 Hamburg

Ansprechpartnerinnen Christiane Stahl und Modjgan Tawakkuli
Telefon 0176/34658595 und 0176/57949378
Mail Christiane.stahl@buergerstiftung-hamburg.de
Modjgan.Tawakkuli@buergerstiftung-hamburg.de
Webseite buergerstiftung-hamburg.de/projekte/yoldas/home/



mitKids
Aktivpatenschaften

Mitglied im

Mentor
Ring
HAMBURG


ehlerdingstiftung

mitKids Aktivpatenschaften

Jedes Kind braucht zuverlässige Bezugspersonen. Seit 2007 vermittelt die Ehlerding Stiftung ehrenamtliche Patinnen und Paten für Kinder, die eine Extraportion Zuwendung benötigen. Verlässliche und liebevolle PatInnen ermöglichen ihrem Patenkind neue Erfahrungen und fördern die Persönlichkeitsentwicklung.

Sie schenken Zeit und Glücksmomente, machen Mut und werden durch die regelmäßigen Treffen zur zusätzlichen Bezugsperson außerhalb der Familie. Auf diese Weise erweitern sie das soziale Netzwerk des Kindes und tragen zur sozialen Gerechtigkeit bei.

Unser Mentoring

Die Tandems treffen sich in der Regel einmal wöchentlich ca. 3-4 Stunden für gemeinsame Unternehmungen – z.B. zum Spielen, Vorlesen, Backen, Basteln, Schwimmen, Rad fahren, Hamburg erkunden, Quatsch machen und Spaß haben. Eine mitKids Patenschaft sollte mindestens ein Jahr Bestand haben, darf aber gerne auch länger dauern.

Für wen wir das tun

Kinder aus Familien in belastenden Lebenssituationen: z.B. Kinder von Alleinerziehenden oder von Eltern mit Migrationsgeschichte, aus kinderreichen Familien oder aus Familien mit wenig Geld.

Unsere Unterstützung für Sie

Einführungsabende, Fortbildungen, gemeinsame Ausflüge, mitKids Sommerfest, individuelle Patenschaftsbegleitung während der gesamten Dauer der Patenschaft, Mediation bei auftretenden Schwierigkeiten, pauschale Auslagererstattung bei Bedarf.

Wen wir suchen

Zufriedene Menschen ab 18 Jahren, die mit beiden Beinen im Leben stehen und Freude am Umgang mit Kindern, Offenheit und Toleranz mitbringen.

Region
Hamburg

Alter der
Mentees
2 - 9 Jahre

Kontakt

Ehlerding Stiftung
Bondenwald 56, 22459 Hamburg

Ansprechpartnerinnen Dana Rühmeier & Britt Köster (Projektkoordination)
Telefon 040 - 41 17 23 20
Mail mitKids@ehlerding-stiftung.de
Webseite mitkids.ehlerding-stiftung.de



Start with a Friend e.V.

Die meisten Menschen, die neu in ein Land kommen, finden nur schwer Kontakt zu Einheimischen. Dabei sind es Freunde, die uns Halt und Unterstützung geben. Unverzichtbar für jede*n Einzelnen – aber auch für den Zusammenhalt einer Gesellschaft.

Diese Idee ist simpel und macht sie in unseren Augen zugleich so schön: Wir treffen Menschen, lernen sie persönlich kennen und vermitteln sie im Anschluss in ein Tandem – basierend auf gemeinsamen Interessen, Lebensumständen und nicht zuletzt unserem Bauchgefühl. Im Idealfall erwächst daraus eine Freundschaft.

Unser Mentoring

Unsere Tandems sind so vielfältig wie die Menschen, die bei uns mitmachen. Die Treffen finden alle ein bis zwei Wochen statt. Das macht das Engagement bei SwaF flexibel und unkompliziert.

Was die Tandems miteinander erleben, entscheiden sie selbst.

Das sind Beispiele:

- Aktivitäten in der Freizeit: Sport, Museum, Kochen, Konzerte, Spazieren und andere
- Die Stadt kennenlernen
- Deutsch sprechen

Optional:

- Bürokratie erledigen
- Studium: Fragen und Begleitung
- Beruf: Fragen und Begleitung

Ihr könnt auch viele andere Dinge zusammen machen.

Für wen wir das tun

Menschen mit Migrationshintergrund ab 18 Jahren.

Unsere Unterstützung für Sie

Es ist kein Vorwissen oder eine Schulung notwendig, man muss einfach nur offen aufeinander zugehen. Dabei stehen wir unseren Tandems zur Seite: Als Ansprechpartner*innen bei Fragen und durch unsere vielen unterschiedlichen Events.

Wen wir suchen

Tandempartner*in kann jeder werden, der Lust auf Austausch hat und neue Menschen kennenlernen möchte. Uns ist es wichtig, dass die Offenheit für ein gegenseitiges Lernen voneinander besteht.

Region
Hamburg

Alter der Mentees
18 - 50 Jahre

Kontakt

Start with a Friend e.V.
Bernstorffstraße 118, 22767 Hamburg

Ansprechpartnerin
Mail
Webseite

Team
hamburg@start-with-a-friend.de
www.start-with-a-friend.de



VORBILDER

Mitglied im

Mentor.
Ring HAMBURG

BOLDLY
Der Verein für Schwarze
Selbstverwirklichung

Vorbilder Freizeitpatenschaften für Schwarze Jugendliche

"Vorbilder" ist ein Projekt des gemeinnützigen Vereins BOLDLY. Wir bieten ein Mentoring für Schwarze Kinder und Jugendliche an. Ziel ist es, durch gezielte Förderung den Mentees zu helfen, ihr volles Potenzial auszuschöpfen und sie zu befähigen selbstermächtigt und proaktiv ihr Leben zu gestalten.

Unser Mentoring

Mentor*in und Mentee treffen sich ein Jahr lang mindestens einmal im Monat und bauen eine nachhaltige Bindung auf, führen Freizeitaktivitäten durch, schaffen sich Zugang zu kulturellen Angeboten und erarbeiten gemeinsam Lösungen zu Problemen und Herausforderungen der Mentees.

Für wen wir das tun

Für wen wir das tun Schwarze, Afro-Deutsche und afrikanische Kinder und Jugendliche zwischen 8-18 Jahren in Hamburg. Unseren Mentees fehlt es oft an Identifikationsfiguren oder Vorbildern.

Unsere Unterstützung für Sie

- Beratung
- Fortbildungen
- Qualifikationsworkshops/ Zertifikate
- Auslagenerstattung
- Ausflüge u. gemeinsame Aktivitäten
- Vernetzung

Wen wir suchen

- Schwarze Mentor*innen
- mind. 18 - 35 Lebensjahr
- mind. ein Abschluss
- empathisch, zuverlässig und engagiert

Region
Hamburg

**Alter der
Mentees**
8 - 18 Jahre

Kontakt

BOLDLY e.V.
Kleine Reichenstraße 1, 20457 Hamburg

Ansprechpartner
Telefon
Mail
Webseite

Daisy Tanja Scheffler, Phillip Harms
040 - 35 77 93 17
vorbilder@be-boldly.de
vorbilder.be-boldly.de



Zeit für Zukunft

Mentoren für Kinder e.V.

Mitglied im

Mentor.
Ring HAMBURG

Zeit für Zukunft – Mentoren für Kinder e.V.

Zeit für Zukunft – Mentoren für Kinder e.V. ist ein gemeinnütziges Mentoringprogramm, welches ehrenamtliche Freizeitpatenschaften für Kinder und Jugendliche 6-16 Jahren vermittelt. Nicht alle Kinder haben die gleichen Startbedingungen ins Leben - da kann es helfen, wenn noch eine Bezugsperson außerhalb von Elternhaus und Schule für sie da ist. Zusammen machen Sie Erfahrungen, die beide Seiten bereichern: z.B., indem sie Hamburg noch besser kennenlernen oder in Kontakt kommen mit anderen Familien, Kulturen, Sprachen und Glaubensrichtungen.

Unser Mentoring

In unseren Freizeitpatenschaften treffen sich Mentor:in und Mentee 2-4x im Monat für insgesamt 8-10 Stunden und verbringen abwechslungsreiche 1:1-Zeit zusammen. Dabei erkunden Sie gemeinsam die Stadt, besuchen kulturelle Veranstaltungen, probieren neue Sportarten oder spielen und backen etwas zusammen.

Für wen wir das tun

Unser Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche zwischen sechs und sechzehn Jahren, die mit schwierigen Startbedingungen groß werden. Mädchen bekommen immer eine Frau als Mentorin, Jungen einen Mann.

Unsere Unterstützung für Sie

Unsere Mentor:innen haben eine feste Ansprechpartnerin im päd. Team des Vereins, von der sie beraten werden.

Der Verein bietet Gelegenheit zum Austausch sowie relevante Weiterbildungsangebote für die Mentor:innen an. Es finden viele verschiedene Events sowie ein jährliches Sommerfest für alle Tandems statt.

Wen wir suchen

Motivierte Hamburger:innen, die mit beiden Beinen im Leben stehen, ein langfristiges Engagement vor Ort in Hamburg suchen und bereit sind, idealerweise wöchentlich einen Nachmittag für gemeinsame Zeit mit dem Mentee zur Verfügung zu stellen.

Region
Hamburg

Alter der
Mentees
6 - 16 Jahre

Kontakt

Zeit für Zukunft – Mentoren für Kinder e.V.
Bornstraße 20, 20146 Hamburg

Ansprechpartnerin	Yvonne Finkel
Telefon	040 – 416 231 20
Mail	mitmachen@zeitfuerzukunft.org
Webseite	www.zeitfuerzukunft.org



» Ich engagiere mich als Mentor bei bee4change, weil ich gerne helfe. Als ich 2014 neu nach Deutschland kam, haben andere mir geholfen – jetzt will ich anderen helfen. Jeder sollte sich mal engagieren!«

Omed, Mentor in dem Programm bee4change

Patenschaften für Geflüchtete



Mitglied im

Mentor.
Ring HAMBURG

Ankerlicht – Bildungsmentoring für jugendliche Geflüchtete



Ankerlicht begleitet junge Geflüchtete in Internationalen Vorbereitungs- und Regelklassen durch ein einjähriges 1:1-Mentoring mit dem Ziel, ihnen den Anschluss an den laufenden Unterricht, den ersten oder zweiten Schulabschluss oder eine Ausbildung zu ermöglichen.

Täglich begegnen den Schülern Herausforderungen und entsprechender Prüfungsdruck; Situationen, in denen das Ankerlicht-Mentoring mit fachlicher Nachhilfe, Sprachförderung und Lebenserfahrung unterstützt. Die Mentor*innen werden durch Fortbildungen auf ihr ehrenamtliches Engagement vorbereitet und während des Mentorings begleitet.

Unser Mentoring

Das Ankerlicht-Mentoring unterstützt individuell beim Lernen von Deutsch und anderen Fächern mit dem Ziel, Lücken zu schließen und fachlichen Anschluss zu ermöglichen, bei der Vorbereitung auf Prüfungen und beim Ankommen in Deutschland und seinem Schul- und Bildungssystem. Mentor*in und Mentee treffen sich etwa 12 Monate lang wöchentlich 90 Minuten in Räumen der Schule. Tag und Uhrzeit werden individuell festgelegt.

Für wen wir das tun

Jugendliche Geflüchtete auf dem Weg zu einem Schulabschluss oder in eine Ausbildung. Sie sind hoch motiviert, ihre Zukunft zu gestalten, benötigen aber bei schulischen, sprachlichen und ggf. kulturellen Hürden individuelle Unterstützung.

Unsere Unterstützung für Sie

Umfangreiche Fortbildungen bereiten die Mentor:innen auf das Mentoring vor und begleiten sie. Ergänzt wird das Angebot durch Teamsitzungen, kollegiale Beratung, Supervision, spezielle Mentoring-Materialien und gemeinsame Veranstaltungen.

Wen wir suchen

Die Mentor*innen sind sehr heterogen in Bezug auf Alter, Beruf und Expertisen. Es engagieren sich sowohl Studierende, junge wie ältere Berufstätige und Pensionäre.

Region

Barmbek, Dulsberg,
Wilhelmsburg, St.
Pauli, Eimsbüttel,
Blankenese

Alter der Mentees

13 - 20 Jahre

Kontakt

Schlaufox e.V.
Reeperbahn 83, 20359 Hamburg

Ansprechpartnerin	Katja Rathje
Telefon	040-6094198-11
Mail	katja.rathje@schlaufox.de
Webseite	www.schlaufox.de



Foto: Zak Cole

An(ge)kommen in Lokstedt und Umgebung

Unterstützung beim Ankommen und Einleben in Hamburg Lokstedt und Umgebung. Persönlicher Austausch und Kontakt, Beratung und Unterstützung bei den individuellen Anliegen. Integration auf Augenhöhe. Gesellschaft gemeinsam gestalten. Außerdem Lern- und Lesepatenschaften vor allem für Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene. Kooperation mit Schulen und anderen Akteuren vor Ort. Eigene niedrigschwellige Angebote für Begegnungen und Aktivitäten. Unterstützung durch eigene Kultur- und Sprachmittler

Unser Mentoring

Unterstützung bei der Anbahnung, praktische Tipps, Unterstützung und Begleitung bei fachlichen Fragen und Bedarfen, Begleitung des Prozesses, Kontakte, Vernetzung, Austausch, regelmäßige Treffen möglich, Begleitveranstaltungen

Für wen wir das tun

an alle - Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Familien

Unsere Unterstützung für Sie

Vorhandene Struktur und Kontakte, langjährige Erfahrungen, eigene Angebote, mit Rat und Tat stehen wir zur Seite mit dem Netzwerk, Treffen und Austausch, Workshop- und Fortbildungsangebote

Wen wir suchen

Wer sich kontinuierlich mind. ½ Jahr engagieren und mit Freude, Zueganglichkeit und manchmal auch Geduld Menschen unterstützen möchte.

Region
Lokstedt + Umgebung,
Stellingen,
Eidelstedt

Alter der Mentees
alle

Kontakt

Postadresse:
Herzliches Lokstedt e.V., c/o Lenzsiedlung e.V.,
Julius-Vosseler-Straße 193, 22527 Hamburg

Ansprechpartnerin Anne Thaker
Telefon 0151 – 44 56 93 36
Mail info@herzlicheslokstedt.hamburg
Webseite www.herzlicheslokstedt.hamburg



Mitglied im

Mentor.
Ring HAMBURG

bee4change e.V.

Seit 2015 initiiert und begleitet bee4change Patenschaften zwischen Ehrenamtlichen und geflüchteten Familien.

Unter dem Motto „Chancengleichheit ermöglichen“ erleichtern wir Geflüchteten das Ankommen in unserer Stadt. Unsere ehrenamtlichen Mentor*innen stehen „ihren“ Familien bei unterschiedlichen Herausforderungen als Ansprechperson zur Seite - von Behördenangelegenheiten über Terminbegleitung bis hin zur Ausbildungsplatzsuche.

Auch gemeinsame Freizeitaktivitäten, Unterstützung beim Deutsch lernen oder Hausaufgabenhilfe können im Fokus einer Patenschaft bei bee4change stehen.

Unser Mentoring

Ob Unterstützung bei Behördengängen, Hilfe beim Deutsch lernen oder gemeinsame Freizeitaktivitäten – bei uns kann sich jede*r einbringen. Die 6-monatige Mentorenschaft ist zeitlich flexibel gestaltbar und richtet sich nach den individuellen Kapazitäten, Interessen und Bedürfnissen der Beteiligten.

Für wen wir das tun

Wir unterstützen in erster Linie geflüchtete Familien bei Fragen und Herausforderungen des deutschen Alltags und schaffen so Begegnungen zwischen Einheimischen und Zugewanderten.

Unsere Unterstützung für Sie

Bei Fragen und Problemen stehen wir unseren MentorInnen mit Rat und Tat zur Seite. Darüber hinaus veranstalten wir in regelmäßigen Abständen Austauschtreffen, gemeinsame Unternehmungen, Kulturevents und Supervision.

Wen wir suchen

Wir suchen engagierte HamburgerInnen, die ca. 2 Std./Woche Zeit haben, einer geflüchteten Familie unter die Arme zu greifen. Einige unserer Ehrenamtlichen haben selbst Flucht- oder Migrationserfahrung.

Region
Hamburg

Alter der
Mentees
alle

Kontakt

bee4change e.V.
Eiffelstraße 43, 22769 Hamburg

Ansprechpartnerin
Telefon
Mail
Webseite

Sina El Basiouni
0176 578 25 936
sina.elbasiouni@bee4change.eu
www.bee4change.eu



Der Kinderschutzbund Landesverband Hamburg



Mitglied im

Mentor,
Ring HAMBURG

Ehrenamtliche Patenschaften für junge Geflüchtete bis 21 Jahre

Wir qualifizieren, vermitteln und beraten ehrenamtliche Pat*innen, die unbegleitete minderjährige Geflüchtete langfristig und verbindlich bei der Integration unterstützen möchten. Diese Unterstützung entsteht durch ein konstantes Beziehungsangebot und kann Hilfen im Alltag, bei schulischen Angelegenheiten, bei der Berufsorientierung und bei der Freizeitgestaltung betreffen.

Die Pat*innen werden durch intensive Schulungen auf ihre Tätigkeit vorbereitet sowie fortlaufend betreut und beraten.

Unser Mentoring

Die Mindestlaufzeit für eine Patenschaft beträgt in der Regel ein halbes Jahr, häufig gehen die Verbindungen jedoch darüber hinaus. Die Kontakte können individuell nach den persönlichen Bedarfen und Wünschen beider Seiten gestaltet werden. Im Schnitt ist circa ein Treffen pro Woche vorgesehen.

Für wen wir das tun

Das Angebot richtet sich an unbegleitete minderjährige Geflüchtete, die üblicherweise durch das Hamburger Jugendhilfesystem betreut werden. Sie wünschen sich Kontakt zu Menschen in Hamburg, die sie bei ihrer Integration begleiten möchten.

Unsere Unterstützung für Sie

Vorbereitungsschulung an fünf Abenden, Begleitung beim Kennenlernen der Jugendlichen, monatliche Pat*innentreffen zum Erfahrungsaustausch, Fortbildungsangebote, jederzeit individuelle Beratungen möglich.

Wen wir suchen

Wir suchen Menschen, die Lust haben, sich auf die Lebenswelt eines Jugendlichen mit Fluchthintergrund einzulassen und ihn oder sie aufgeschlossen im Alltag begleiten wollen.

Region
Hamburg

Alter der
Mentees
16 - 21 Jahre

Kontakt

Kinderschutzbund Hamburg e.V.
Sievekingdamm 3, 20535 Hamburg

Ansprechpartnerinnen Kristina Nimz und Stefanie Dreißig
Telefon 040 43 29 27-42 oder -33
Mail Patenschaften_umf@kinderschutzbund-hamburg.de
Webseite kinderschutzbund-hamburg.de/projects-archive/
patenschaft-fuer-einen-minderjaehrigen-gefluechtete/



Hamburger* mit Herz e.V.

Der gemeinnützige Verein Hamburger* mit Herz umfasst mehrere Projekte, für die sowohl haupt- als auch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig sind. Diese verbindet die Überzeugung, die Welt gemeinsam Stück für Stück ein bisschen besser zu machen. Mit seinen Projekten leistet der Verein einen wichtigen Beitrag für mehr Gerechtigkeit und Frieden. Die Grundvoraussetzung dafür sind Bildung und gesellschaftliche Teilhabe für alle Menschen. Durch gegenseitige Wertschätzung, Offenheit und Begegnung auf Augenhöhe können Veränderungen zum Besseren verwirklicht werden. Hamburger* mit Herz e.V. bietet ein Mentoring-Programm für Erwachsene mit Flucht- und Migrationsgeschichte, Deutschsprachkurse, Sprach-Cafés, Lernforen und Empowermentkurse an.

Unser Mentoring

Der gemeinnützige Verein Hamburger* mit Herz setzt sich dafür ein, die Welt Stück für Stück ein bisschen besser zu machen. Mit seinen Projekten (u.a. Mentoring für Erwachsene mit Flucht- und Migrationsgeschichte, Deutschsprachkurse, Sprach-Cafés, Lernforen und Empowermentkurse) leistet der Verein einen wichtigen Beitrag für mehr Gerechtigkeit und Frieden. Die Grundvoraussetzung dafür sind Bildung und gesellschaftliche Teilhabe für alle Menschen. Durch gegenseitige Wertschätzung, Offenheit und Begegnung auf Augenhöhe können Veränderungen zum Besseren verwirklicht werden.

Für wen wir das tun

Unser Mentoring-Programm steht allen volljährigen Menschen mit Migrations- und Fluchtgeschichte ungeachtet ihres Fluchthintergrundes, ihres Aufenthaltsstatus oder ihrer Herkunft offen.

Unsere Unterstützung für Sie

Anschluss an ein sehr engagiertes Team, eine persönliche und kontinuierliche Patenschaftsbegleitung als Ansprechperson, regelmäßiger Erfahrungsaustausch mit anderen Mentorinnen und Mentoren, Einladungen zu Tandem-Treffen, regelmäßige Verweise auf Weiterbildungsangebote und immer ein offenes Ohr und großes Herz für die Anliegen der Patenschaft in der Patenschaft.

Wen wir suchen

Wir suchen zuverlässige, verbindliche, offene und tolerante Personen, die einen geflüchteten Menschen in seinem neuen Alltag stärken und sein Ankommen für einige Zeit begleiten.

Sie benötigen hierfür:

- ca. 1-2 St./Woche (flexible Einteilung nach Absprache mit Mentee)
- Interesse am interkulturellen Austausch auf Augenhöhe

Region
Hamburg

Alter der
Mentees
ab 18

Kontakt

Hamburger mit Herz e.V. Büro Herzkammer
Heider Straße 1, 20251 Hamburg

Ansprechpartnerin
Telefon
Mail
Webseite

Iris Höger
040 3253 9000
mentoring@hamburger-mit-herz.de
www.hamburger-mit-herz.de



HAUS FÜR
ALLE

Ein
Projekt
des
SerrahnEINS e.V.
Zentrum für Kultur und
Gesellschaft

Haus für Alle / SerrahnEINS e.V.

Das „Haus für Alle“ ist ein Projekt des SerrahnEINS e.V. Zentrum für Kultur und Gesellschaft und führt die Projekte des Vereins Bergedorfer für Völkerverständigung fort. Unser Anliegen ist die Vermittlung von Patenschaften zwischen alt-ingesessenen Bürger:innen und Neuankömmlingen im Bezirk Bergedorf.

Unser Mentoring

Über Kennlerngespräche werden die passenden Beteiligten zusammengebracht und durch die Patenschaftskoordination begleitet. Die Patenschaft kann allgemeiner Art sein oder sich auf Lernthemen konzentrieren. Treffen und Begleitveranstaltungen werden nach Bedarf ermöglicht.

Für wen wir das tun

Unser Angebot richtet sich an alle, die sich eine allgemeine Begleitung wünschen oder die ihr Deutsch verbessern und intensivieren wollen und soziale Kontakte zu Einheimischen suchen.

Unsere Unterstützung für Sie

Die Mentor:innen werden durch feste Ansprechpartner:innen im Haus für Alle begleitet, durch persönlichen Kontakt, Beratung oder Fortbildungsangebote. Die Mentor:innen sind Teil der Ehrenamtlichen-Familie im Haus für Alle.

Wen wir suchen

Wir suchen Menschen ab 18 Jahren, die offen für andere Kulturen sind und bereit, sich auf die vielfältigen Belange von Menschen, die sich hier fremd fühlen, einzustellen.

Region
Bergedorf

Alter der
Mentees
ab 18 Jahre

Kontakt

Haus für Alle / SerrahnEINS e.V.
Serrahnstraße 1, 21029 Hamburg

Ansprechpartner:in	Team SerrahnEINS
Telefon	0179-4480 436
Mail	info@fluechtlingshilfe-bergedorf.de
Webseite	www.fluechtlingshilfe-bergedorf.de



Mitglied im

Mentor.
Ring HAMBURG

Paten-AG der Flüchtlingshilfe Harvestehude e.V.

Die Flüchtlingshilfe Harvestehude e.V. ist ein 2014 gegründeter gemeinnütziger Verein. Die Paten-AG hat inzwischen mehr als 300 Patenschaften zumeist in ganz Hamburg vermittelt. Die Paten-AG investiert sehr viel Zeit, um passgenaue und nachhaltige Patenschaften zu vermitteln und diese kontinuierlich zu unterstützen.

Die AG verfügt über ein umfangreiches Netzwerk und bietet den Tandems gerne jederzeit Unterstützung.

Unser Mentoring

Die Tandems werden individuell ausgestaltet. Gemeinsame Erlebnisse, Hilfe bei der Berufsorientierung oder Wohnungssuche, Unterstützung im Umgang mit Post & Behörden und noch sehr viel mehr kann Gegenstand der Patenschaften sein. Monatlich finden Austauschtreffen statt, in denen Wissen transferiert, Probleme besprochen und Erfolgsgeschichten ausgetauscht werden.

Für wen wir das tun

Wir vermitteln Patenschaften für Familien und volljährige Einzelpersonen in ganz Hamburg.

Die Vermittlung ist unabhängig von Status, Herkunft oder derzeitiger Unterkunft.

Unsere Unterstützung für Sie

Ansprechpartner*innen 7 Tage/Woche per E-Mail&Telefon. Durch unser umfangreiches Netzwerk können wir stets eine*n richtigen Ansprechpartner*in vermitteln.

In unseren Vereinsräumen können sich die Tandem individuell treffen. Newsletter & Fortbildungen.

Wen wir suchen

Wir suchen Sie! Bei uns gibt es keine Einschränkungen. Sie gestalten Ihre Patenschaft individuell – wir finden eine*n passende*n Mentee.

Sie sollten jedoch kulturell aufgeschlossen und an einem längerfristigen Engagement interessiert sein.

Region
Hamburg

Alter der
Mentees
alle

Kontakt

Paten-AG der Flüchtlingshilfe Harvestehude e.V.
Heinrich-Barth-Straße 19, 20146 Hamburg

Ansprechpartnerinnen Heidrun Petersen-Römer und Alina Poppe
Telefon 01725419383
Mail paten@fhh-portal.de
Webseite www.fluechtlingshilfe-harvestehude.de



Schüler
& Paten



Mitglied im



Mentor,
Ring
HAMBURG

Schülerpaten Hamburg e.V.

Als gemeinnütziger Verein setzen wir uns dafür ein, die Bildungsgerechtigkeit in unserer Stadt zu fördern und durch interkulturelle Begegnungen das gesellschaftliche Miteinander zu stärken. Wir sind davon überzeugt, dass sich Bildungschancen nur eröffnen können, wenn man ihnen Raum gibt. Seit 2015 vermitteln und begleiten wir 1-zu-1-Patenschaften zwischen neu zugewanderten Schüler*innen und ehrenamtlichen Pat*innen für individuelle Nachhilfe.

In vertrauensvollen Beziehungen können Pat*innen zum Bildungserfolg ihrer Schüler*innen beitragen und ihr Selbstvertrauen stärken. Zudem begeben sie sich dabei in den interkulturellen Austausch mit der ganzen Familie.

Unser Mentoring

Unsere Patentandems treffen sich in der Regel einmal in der Woche für 60 bis 90 Minuten. Die Treffen finden, wenn möglich, bei dem Schüler oder der Schülerin zu Hause statt. So lernen die Pat*innen die Familie, Lebensumstände und Hintergründe ihrer Schüler*innen kennen.

Die Treffen drehen sich meist um schulische Nachhilfe und orientieren sich an den Fähigkeiten der Pat*innen sowie dem Bedarf der Schüler*innen.

Für wen wir das tun

Zielgruppe sind Geflüchtete mit unsichertem Aufenthalt.

Unsere Unterstützung für Sie

Als Pat*in begleitet dich unser Betreuungsteam durch deine ganze Patenschaft.

Bei Fragen oder Problemen kannst Du uns jederzeit kontaktieren. Für gemeinsame Unternehmungen wie z.B. Kino- oder Zoobesuche erstatten wir die Kosten. Wir organisieren vielfältige Veranstaltungen wie Sommer- und Winterfeste für unsere Patentandems, Fortbildungen und Stammtische zum Austausch mit anderen Pat*innen. Nach Ende deiner Patenschaft erhältst du neben einem kleinen Dankeschön ein Zertifikat von uns.

Wen wir suchen

Wir suchen Pat*innen, die Lust und Zeit für Engagement haben. Spaß am Lernen solltest Du vorleben und weitergeben können. Für die regelmäßige Nachhilfe benötigst du pro Woche ca. 90 Minuten Zeit. Eine Patenschaft lebt von Langfristigkeit - ideal wäre eine Dauer von mind. einem Jahr.



Region
Hamburg



Alter der
Mentees
8 - 20 Jahre

Kontakt

Social Impact Lab
Pastorenstraße 16-18, 20459 Hamburg

Ansprechpartner
Telefon
Mail
Webseite

András Liedtke
0178-6532477
info@schuelerpaten-hamburg.de
schuelerpaten-hamburg.de



Mitglied im

Mentor.
Ring HAMBURG

Tandemprojekt ElbConnection

Tandempartnerschaften bieten nicht nur die Möglichkeit, Menschen mit Migrations- oder Fluchtgeschichte dabei zu unterstützen, in Hamburg anzukommen und ihre Potentiale zu entfalten, sie tragen auch dazu bei in einen Austausch zu kommen und Begegnungen zu schaffen. So stärken sie den Zusammenhalt in der Gesellschaft. Die Tandems sind relativ frei in der Gestaltung ihrer Zeit und werden mindestens sechs Monate oder länger geführt. Die konkreten Schwerpunkte werden in jeder Tandempartnerschaft individuell besprochen. Die Treffen können auch digital oder hybrid geführt werden.

Unser Mentoring

Die Tandempartnerschaft umfasst ca. eine Stunde pro Woche. Pat:innen unterstützen bei Alltagsfragen, beim Verbessern der Sprachkenntnisse oder geben ihr Wissen und ihre Erfahrungen im Bereich Ausbildung, Studium oder Beruf weiter. Auch gemeinsame Freizeitaktivitäten können Teil der Patenschaft sein.

Für wen wir das tun

Das Projekt richtet sich an Menschen mit Migrations- oder Fluchtgeschichte die sich eine:n Ansprechpartner:in und Unterstützung beim Ankommen in Hamburg wünschen.

Unsere Unterstützung für Sie

Ehrenamtliche können an regelmäßig stattfindenden Einführungsworkshops des Mentor.Ring teilnehmen, das Projekt bietet zudem regelmäßig Workshops zum Thema Vielfaltskompetenz. Einmal pro Quartal finden thematisch offene Austauschtreffen für alle Ehrenamtlichen statt. Das erste Kennenlernen sowie die gesamte Laufzeit der Tandempartnerschaft werden durch die Projektkoordination begleitet.

Wen wir suchen

Wir freuen uns über alle Menschen, die mindestens eine Stunde Zeit pro Woche haben und sich eine Begleitung über mehrere Monate vorstellen können.

Region
Hamburg

Alter der
Mentees
ab 18 Jahre

Kontakt

ElbConnection
Danziger Straße 66, 20099 Hamburg

Ansprechpartnerin	Kira Griesenbrock
Telefon	040 280140810
Mail	Kira.griesenbrock@caritas-im-norden.de
Webseite	www.caritas-hamburg.de/hilfe-und-beratung/migration-und-flucht/vernetzung-und-engagement/elbconnection/elbconnection



Tandem Projekt

In Hamburg leben viele Menschen mit Flucht- und Migrationsgeschichte. Vielen fällt das Ankommen schwer. Sprache ist dabei ein wichtiger Faktor, um sich besser zurechtzufinden. Im Tandem-Projekt des Bürgerhauses Wilhelmsburg treffen sich Menschen, die neu in Hamburg leben, mit Menschen, die schon länger hier leben. Sie unternehmen als Tandemteam gemeinsame Aktivitäten in der Freizeit, lernen die Stadt besser kennen und sprechen dabei Deutsch.

Unser Mentoring

Hat sich ein Tandemteam gefunden, trifft es sich unabhängig etwa einmal in der Woche für ein bis zwei Stunden zu Freizeitaktivitäten. Das Tandem-Team steht ihnen dabei beratend zur Seite. Das Tandemteam bestimmt selbst, wie es seine Zeit verbringt, hier sind einige Beispiele:

Gemeinsame Spaziergänge, Museumsbesuche, zusammen Sport machen oder gemeinsamen Hobbies nachgehen

Für wen wir das tun

Erwachsene
Erwachsene Geflüchtete

Unsere Unterstützung für Sie

- Einmal in der Woche gibt es die Gelegenheit, die persönliche Sprechstunde des Tandem-Teams aufzusuchen
- Workshops zu einschlägigen Themen

- Gemeinsame Ausflüge und Veranstaltungen
- Treffen mit anderen Mentor/innen und Tandemteams

Wen wir suchen

Wir suchen Menschen, die

- offen sind für andere Menschen und Kulturen
- Deutsch als Muttersprache oder mindestens auf B2-Niveau sprechen
- in Hamburg leben
- sich einmal wöchentlich mit einem Tandempartner/in treffen
- sich aktiv einbringen möchten
- bereit sind, für ein Jahr eine Patenschaft zu übernehmen und an den Aktivitäten des Tandem-Projekts teilzunehmen

Region

Hamburg-Wilhelmsburg, Hamburg-Süd, Hamburg

Alter der Mentees
ab 18 Jahre

Kontakt

Tandem Projekt
Bürgerhaus Wilhelmsburg, Mengestraße 20, 21107 Hamburg

Ansprechpartnerinnen Judy Engelhard, Aysel Kesen, Lena Hihlal
Telefon 015792458203
Mail tandem@buewi.de
Webseite www.buewi.de

WEICHENSTELLUNG

Das Mentoring-Programm
Eine Initiative der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius



Mitglied im

Mentor.
Ring HAMBURG

ZEIT
STIFTUNG
BUCERIUS

WEICHENSTELLUNG für Zuwandererkinder und -jugendliche

WEICHENSTELLUNG ist ein Mentoring-Programm der ZEIT STIFTUNG BUCERIUS. Unser Ziel: Junge Menschen stärken und chancengerechte Bildung ermöglichen! WEICHENSTELLUNG für Zuwandererkinder und -jugendliche unterstützt (neu-) zugewanderte Kinder und Jugendliche in den Internationalen Vorbereitungsklassen der Jahrgangsstufen 5 bis 10, dies besonders in der Sprachförderung. Wir möchten ihnen dabei helfen, gut anzukommen, um ihnen den Übergang in die Regelklassen und ihre Integration in das schulische und außerschulische Umfeld zu ermöglichen.

Unser Mentoring

Begleitung durch Lehramtsstudierende von bis zu max. 4 Mentees

- zwei Stunden pro Woche im Unterricht
- zwei Stunden pro Woche außerhalb des Unterrichts
- 6 x im Jahr ein gemeinsames Kulturprogramm

Für wen wir das tun

Schüler:innen in den Internationalen Vorbereitungsklassen 5/6, 7/8 und 9/10 an 9 Partnerschulen (7 Stadtteilschulen und 2 Gymnasien)

Unsere Unterstützung für Sie

Die Mentor:innen werden durch pädagogische Einführungen auf ihre Tätigkeit vorbereitet. Darüber hinaus erhalten sie weitere Fortbildungen

während des Schuljahres, die thematisch auf die Zielgruppe ihrer Mentees ausgerichtet sind. Die Mentor:innen werden auch durch regelmäßige Supervisionen durch Lehrkräfte an den Schulen begleitet.

Wen wir suchen

Insbesondere Lehramtsstudierende, in der Regel mit pädagogischer Vorerfahrung, die Interesse daran haben, während ihres Studiums intensive Praxiserfahrungen zu sammeln und die sich gesellschaftlich engagieren wollen. Bewerben können sich interessierte Lehramtsstudierende über das Stellenwerk oder direkt über die ZEIT STIFTUNG BUCERIUS.

Region
Hamburg

Alter der
Mentees
10 - 16 Jahre

Kontakt

ZEIT STIFTUNG BUCERIUS

Ansprechpartnerin
Telefon
Mail
Webseite

Marcella Christiani
040 / 41 33 68 46
christiani@zeit-stiftung.de
zuwandererkinder.weichenstellung.info



Mitglied im

Mentor
Ring
HAMBURG

Wir im Quartier, Patenschaftsgruppe

Wir im Quartier ist ein Zusammenschluss von Goldbekhaus, der Kirchengemeinde Winterhude-Uhlenhorst und dem Quartiersprojekt Q8.

Die Patenschaftsgruppe hat überwiegend Familienpatenschaften. Meist übernehmen wir Patenschaften in Teams.

Unser Mentoring

Die Patenschaftsgruppe trifft sich in der Regel monatlich bis sechswöchentlich und spricht über die Entwicklung der einzelnen Patenschaften: Erfahrungsaustausch, Erfreuliches, Probleme, Ausflüge, Vernetzung, Tips, Fortbildung...

Für wen wir das tun

Unser Mentoringprojekt richtet sich an geflüchtete Familien (oft mit Kindern, teils auch mit Erkrankungen) und an einzelne Geflüchtete.

Unsere Unterstützung für Sie

Wir sind gut vernetzt, die Patinnen und Paten sind motiviert, Fortbildungen und Beratungen zu allen anstehenden Themen zu besuchen und Sie erhalten von uns jede denkbare Unterstützung.

Wen wir suchen

Wir suchen Menschen, die aufgeschlossen sind, sich für andere Menschen und Kulturen vorurteilsfrei interessieren und wöchentlich ca. 2 Stunden Zeit erübrigen können.

Auch wechselnd bei freier Zeiteinteilung, nachhaltig gedacht.

Region
Hamburg
Winterhude

Alter der
Mentees
20 - 50 Jahre

Kontakt

Q8 Winterhude-Uhlenhorst,
Winterhuder Weg 132, 22085 Hamburg

Ansprechpartner
Telefon
Mail
Webseite

Dieter Seelis
0152 593 80 627
wiq-patenschaft-koordination@winterhude-uhlenhorst.de
www.goldbekhaus.de



Zeit für Zukunft

Mentoren für Kinder e.V.

Mitglied im

Mentor.
Ring
HAMBURG

Zeit für Zukunft – Mentoren für Kinder e.V.

Zeit für Zukunft – Mentoren für Kinder e.V. ist ein gemeinnütziges Mentoringprogramm und vermittelt ehrenamtliche Willkommenspatenschaften für Kinder und Jugendliche zwischen 6 - 16 Jahren, deren Familien aus dem Ausland nach Hamburg gekommen sind. Gerade in dieser großen Umbruchphase kann es das Ankommen erleichtern, wenn noch eine Bezugsperson außerhalb von Elternhaus und Schule für das Mentee da ist. Zusammen macht das Tandem Erfahrungen, die beide Seiten bereichern: z.B., indem sie Hamburg besser kennenlernen und in Kontakt kommen mit anderen Familien, Kulturen und Glaubensrichtungen.

Unser Mentoring

Unsere Tandems treffen sich 2-4x im Monat für ca. 8-12 Std. und verbringen abwechslungsreiche Zeit zusammen. Gemeinsam wird z.B. die Stadt erkundet und die Vernetzung mit Gleichaltrigen unterstützt. So wird das Selbstvertrauen der Kinder gestärkt, das Ankommen erleichtert und die deutsche Sprache geübt.

Für wen wir das tun

Unser Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche zwischen 6-16 Jahren, deren Familien aus dem Ausland nach Hamburg gekommen sind. Mädchen bekommen immer eine Frau als Mentorin, Jungen einen Mann.

Unsere Unterstützung für Sie

Unsere Mentor:innen haben eine feste Ansprechpartnerin im päd. Team des Vereins, von der sie beraten werden.

Der Verein bietet Gelegenheit zum Austausch sowie relevante Weiterbildungsangebote für die Mentor:innen an. Es finden viele verschiedene Events sowie ein jährliches Sommerfest für alle Tandems statt.

Wen wir suchen

Motivierte Hamburger:innen, die mit beiden Beinen im Leben stehen, ein langfristiges Engagement vor Ort in Hamburg suchen und bereit sind, idealerweise wöchentlich einen Nachmittag für gemeinsame Zeit mit dem Mentee zur Verfügung zu stellen.

Region
Hamburg

Alter der
Mentees
6 - 16 Jahre

Kontakt

Zeit für Zukunft – Mentoren für Kinder e.V.
Bornstraße 20, 20146 Hamburg

Ansprechpartnerin
Telefon
Mail
Webseite

Yvonne Finkel
040 – 416 231 20
mitmachen@zeitfuerzukunft.org
www.zeitfuerzukunft.org

»Die Zusammenarbeit mit
*Schülern, Lehrern,
Unternehmern, Vertretern
der Jobcenter und anderen
Organisationen als Jobpate und
Türöffner hält mich jung und
macht einfach Spaß!«*

Achim, Mentor in dem Programm Die Jobpaten –
Bergedorfer Ehrenamt Für Ausbildung

Übergang Schule und Beruf



**Arbeiter
Kind.de**

Arbeiterkind – Hamburg

Warum studieren? Was studieren? Wie finanzieren? Und schaffe ich das überhaupt? Diese Fragen treiben Schüler:innen und Studierende um – vor allem wenn sie die Ersten in der Familie sind. Denn noch immer hängt der Bildungsweg stark vom Vorwissen und der Unterstützung in der Familie ab.

ArbeiterKind.de ist eine gemeinnützige Organisation, die Schüler:innen aus nicht-akademischen Familien zum Studium informiert, ermutigt und während des Studiums bis hin zum Berufseinstieg unterstützt. Bundesweit engagieren sich über 6.000 Ehrenamtliche in 80 lokalen ArbeiterKind.de-Gruppen – eine davon in Hamburg.

Unser Mentoring

Unsere drei Engagementbereiche sind:

- Veranstaltungen für Schüler:innen
- Unterstützung von Ratsuchenden (durch bedarfsorientiertes Mentoring, an Infoständen, in unserem Online-Netzwerk)
- Gruppenorganisation (Mailaccount, Presse, social media ...)

Für wen wir das tun

Unser Angebot richtet sich an alle, die als Erste aus ihrer Familie studieren (möchten), aber wir sind für alle Ratsuchenden offen. Auch Eltern können sich bei uns informieren. Wir unterstützen konkret, bedarfsorientiert, unbürokratisch und kostenlos.

Unsere Unterstützung für Sie

Unsere Ehrenamtlichen sind Teil einer bundesweiten Community, in der sich alle für ein Ziel einsetzen – mehr

Bildungsgerechtigkeit und einen chancengerechten Zugang zur Hochschulbildung. Dabei helfen wir nicht nur anderen, sondern unterstützen uns auch gegenseitig.

Unsere Mentor:innen werden mit unserem Fortbildungsprogramm bestehend aus Workshops, Webinaren und Vernetzungstreffen begleitet.

Wen wir suchen

Es ist keine Bedingung für ein Ehrenamt bei ArbeiterKind.de, selbst erste:r Student:in der Familie zu sein. Es engagieren sich bei uns Menschen im Alter von 20-60+. Jede:r ist willkommen und engagiert sich in dem Umfang, wie er oder sie kann und möchte.

**Region
Hamburg**

**Alter der
Mentees
16 - 66 Jahre**

Kontakt

ArbeiterKind.de Hamburg
c/o Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg Studierendenzentrum
Stiftstraße 69, Raum 0.36, Eingang H, 20099 Hamburg

Ansprechpartnerin
Telefon
Mail
Webseite

Dominique Just
0176 34 65 24 30
just@arbeiterkind.de
www.ArbeiterKind.de



**CLAUSSEN
SIMON
STIFTUNG**



Mitglied im

**Mentor.
Ring** HAMBURG

B-You!-Stipendium

Mit dem B-You!-Stipendium unterstützt die Claussen-Simon-Stiftung Stadtteilschüler:innen der Oberstufe aus Familien ohne Hochschulerfahrung in der Phase ihres Schulabschlusses und ihrer beruflichen Orientierung. Sie bekommen eine:n Mentor:in an ihre Seite gestellt und werden finanziell unterstützt. Die Schüler:innen nehmen zudem an Seminaren, Workshops und Exkursionen teil und beschäftigen sich mit Themen wie Persönlichkeitsentwicklung oder Berufsorientierung.

Unser Mentoring

Als Mentor:innen können sich Stipendiat:innen und Alumn:ae der Claussen-Simon-Stiftung bewerben. Die Treffen finden circa alle zwei Wochen über einen Zeitraum von 2,5 Jahren statt bis zum Abitur statt.

Für wen wir das tun

Das Stipendienangebot richtet sich an Stadtteilschüler:innen der 11. Klasse aus nicht-akademischen Haushalten.

Unsere Unterstützung für Sie

Die Mentor:innen werden für ihre Tätigkeit ausgebildet und in einer regelmäßigen Supervision begleitet.

Wen wir suchen

Bewerbungen für die Mentoringtätigkeit sind nur in-house möglich. Wir freuen uns über die Bewerbung von Schüler:innen für das B-You!-Stipendium und das daran angeschlossene Mentoring. Die Bewerbungsphase ist jedes Jahr im Herbst.

Region
Hamburg

Alter der Mentees
11. Klasse

Kontakt

Claussen-Simon-Stiftung
Große Elbstraße 145f, 22767 Hamburg

Ansprechpartnerin
Telefon
Mail
Webseite

Elena Zubiaurre
040-380 37 15 27
zubiaurre@claussen-simon-stiftung.de
www.claussen-simon-stiftung.de/de/bildung-schule/byou/



Mitglied im

Mentor
Ring HAMBURG

HHS-Coaches

An der Heinrich-Hertz-Schule unterstützen und begleiten Mentorinnen und Mentoren (2024 rd. 40) Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7 als Klassencoach ganzjährig auf ihrem Weg in das Berufsleben, in eine weiterführende Schule oder beim Übergang auf das Gymnasium an der HHS.

Zusätzlich können sich die Schülerinnen und Schüler um einen Einzelcoach bewerben. Insbesondere sollen Selbstorganisation und schulische Motivation gefördert werden.

Unser Mentoring

Treffen mit den Klassen mindestens ein Mal im Monat, teilweise ein Mal wöchentlich; Schülercoaching insbesondere in Bezug auf Berufsorientierung in Klassen- und Einzelgesprächen.

Für wen wir das tun

Die Schülerinnen und Schüler der Herinrich-Hertz-Schule von der siebten Klasse bis zur Oberstufe - sowohl in der Stadtteilschule als auch auf dem Gymnasium.

Unsere Unterstützung für Sie

Mehrfach im Jahr finden Coach-Abende statt, an denen Probleme und Projekte besprochen werden;

Fortbildungen werden bei Bedarf aus eigener Expertise angeboten bzw. von externen Anbietern.

Wen wir suchen

Wir suchen engagierte Personen, die sich von pubertierenden Jugendlichen nicht abschrecken lassen und sie auf ihrem oft schwierigen Weg in den Beruf begleiten möchten.

Region
Heinrich-Hertz-
Schule,
Winterhude

**Alter der
Mentees**
12 - 21 Jahre

Kontakt

HHS-Coaches
Grasweg 72, 22303 Hamburg

Ansprechpartnerin	Inga Heidelberg
Telefon	040 - 428 891 197
Mail	Inga.Heidelberg@bsb.hamburg.de
Webseite	hhs.schule-hamburg.de




Mitglied im



Foto: fizkes, AdobeStock



Jobpaten der Buhck-Stiftung

Die Jobpaten sind eine Gruppe von lebens- und berufserfahrenen ehrenamtlich tätigen Mentorinnen und Mentoren, die junge Menschen bei der Suche nach einem passenden Ausbildungsplatz, der Berufsorientierung und Bewerbung begleiten. Die Mentees werden bestärkt, eigene Stärken und Ziele klarer zu erkennen. Jobpatinnen und Jobpaten aus der Region begleiten die jungen Menschen einer 1:1 Betreuung, leisten ihnen intensive Hilfestellung bei ihrem Start ins Berufsleben und sind häufig ein „Türöffner“.

Unser Mentoring

Hilfestellung bei Berufsorientierung und Ausbildungsplatzsuche. Außerdem bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen und der Vorbereitung auf Bewerbungsgespräche. Die Patenschaft dauert meistens bis zum Ende der Probezeit, manchmal auch länger.

Für wen wir das tun

Die Mentees sind junge Menschen aus Bergedorf und Umgebung mit ausreichend Deutschkenntnissen, die Hilfe beim Übergang von Schule oder anderem in eine Ausbildung oder anderes benötigen oder wünschen.

Unsere Unterstützung für Sie

Die Mentorinnen und Mentoren erhalten eine angemessene Einarbeitung und Unterstützung in allen Fragen. Alle sechs Wochen findet ein Erfahrungsaustausch statt. Es werden außerdem bedarfsorientierte Schulungen angeboten.

Wen wir suchen

Wir suchen lebens- und berufserfahrene Ehrenamtliche aus Bergedorf und Umgebung, die Freude am Umgang mit jungen Menschen haben.




Kontakt

Buhck-Stiftung
Völkers Park 11, 21465 Reinbek

Ansprechpartnerin
Telefon
Mail
Webseite

Bianca Buhck
040 7200 0072
jobpaten@buhck-Stiftung.de
www.buhck-stiftung.de/integration/jobpaten

JOBLINGE



Mitglied im


 Mentor.
Ring
HAMBURG

JOBLINGE gAG Hanse

JOBLINGE sucht Persönlichkeiten, die sozial benachteiligte oder geflüchtete junge Menschen auf dem Weg in die Berufswelt begleiten. Seit mehr als 10 Jahren setzt sich die gemeinnützige Initiative JOBLINGE bundesweit an nun 32 Standorten gegen Jugendarbeitslosigkeit ein. Mit Erfolg: Rund 7 von 10 Teilnehmenden schaffen den nachhaltigen Einstieg in Ausbildung oder Arbeit.

Unser Mentoring

Mentoring bei JOBLINGE ist ein Ehrenamt speziell für Berufstätige. Die wichtigste Aufgabe der Mentor*innen ist es, die Jugendlichen auf ihrem Weg in die Arbeitswelt zu begleiten.

Über einen Zeitraum von max. sechs Monaten trifft sich das Tandem Mentor*in/Mentee einmal in der Woche für ein bis zwei Stunden.

Für wen wir das tun:

Das Mentoring richtet sich an Jugendliche zwischen 17 und 25 Jahren, die auf der Suche nach einer Ausbildung sind.

Unsere Unterstützung für Sie

Mentor*innen werden in einem Training eingehend auf ihre Aufgabe vorbereitet. Weitere Unterstützung steht während der gesamten Programmdauer zur Verfügung, zum Beispiel bei einem strukturierten Erfahrungsaustausch.

Wen wir suchen

Wir suchen Mutmacher*innen, Ratgeber*innen und Zuhörer*innen.

Man unterstützt „seinen“ Jugendlichen dabei, eigene Stärken und Ziele klarer zu erkennen, Eigeninitiative zu entwickeln und ein passendes Berufsfeld zu finden.

Region
Hamburg

Alter der Mentees
17 - 25 Jahre

Kontakt

JOBLINGE gAG Hanse
Hammerbrookstraße 94, 20097 Hamburg

Ansprechpartnerin
Telefon
Mail
Webseite

Daniela Engelhardt
0176 72524067
daniela.engelhardt@joblinge.de
www.joblinge.de/standorte/hamburg



**ROCK
YOUR LIFE!
HAMBURG e.V.**

Mitglied im

**Mentor,
Ring** HAMBURG

ROCK YOUR LIFE! Hamburg e.V.

RYL!, gegründet im Oktober 2010, ist eine gemeinnützige Bildungsinitiative, die Studierende und junge Arbeitnehmer als Mentoren für Stadteilschüler*innen qualifiziert.

Die Mentoren begleiten die Mentees kontinuierlich auf dem Weg in den Beruf oder die weiterführende Schule und helfen das eigene individuelle Potential zu entfalten. Das Programm wird durch ein Unternehmensnetzwerk ergänzt, welches Praktikums- und Ausbildungsplätze zur Verfügung stellt.

Unser Mentoring:

Die konkreten Inhalte der wöchentlichen Treffen werden durch die Mentoringpaare selbst festgelegt.

Bei gemeinsamen Aktivitäten helfen die Mentoren bei alltäglichen Problemen, zeigen Berufsperspektiven auf und fördern die Mentees ihr persönliches Potential zu entfalten.

Für wen wir das tun:

Schüler*innen aus sozial finanziell benachteiligten Verhältnissen.

Unsere Unterstützung für Sie

RYL! unterstützt durch ein begleitendes Rahmenprogramm, zu dem obligatorische Qualifizierungstrainings, Supervisionen und weitere Fortbildungsveranstaltungen sowie Unternehmensbesichtigungen, Stammtischen und Vereinsfesten gehören.

Wen wir suchen:

Junge Menschen zwischen 18 und 36 Jahren, aller Fach- und Arbeitsfelder.

Region
Hamburg

Alter der Mentees
13 - 15 Jahre

Kontakt

ROCK YOUR LIFE! Hamburg e.V.

Ansprechpartner	Jana Retta, Silas Jansen
Telefon	0176 - 23579107
Mail	hamburg@rockyourlife.de
Webseite	www.hamburg.rockyourlife.de



SCHULMENTOREN

Hand in Hand für starke Schulen

Mitglied im

**Mentor.
Ring** HAMBURG

KWB Koordinierungsstelle
Weiterbildung
und Beschäftigung e.V.

Schulmentoren

Schulmentoren ist ein Kooperationsprojekt der KWB e. V. und der Hamburger Schulbehörde (BSB). Das Projektteam der KWB verantwortet die Qualifizierung von Schüler:innen sowie Eltern zu Mentor:innen, während das Team der BSB ausgesuchte Lehrkräfte zu Koordinationen ausbildet und den Einsatz von Mentor:innen an den Schulen koordiniert. Das Projektangebot umfasst Seminare und Workshops für die Zielgruppen – sowohl in Präsenz als auch online. Darüber hinaus entwickelt das Projektteam zusammen mit den teilnehmenden Schulen individuell abgestimmte Veranstaltungsformate zu schulrelevanten Themen.

Unser Mentoring

Es geht sowohl um Einzelmentoring als auch um Gruppenmentoring für beide Zielgruppen. Das Mentoring-Format hängt von den Bedarfen und Rahmenbedingungen der konkreten Schule ab.

Für wen wir das tun

Das Projekt „Schulmentoren“ richtet sich an ehrenamtliche Elternmentor:innen, die andere Eltern unterstützen, sowie an Schüler:innen, die jüngeren Kindern und Jugendlichen als Mentor:innen zur Seite stehen.

Unsere Unterstützung für Sie

Kurse und Follow-up-Module für Schüler:innen und Eltern (online und in Präsenz). Darüber hinaus entwickelt das Projektteam zusammen mit den teilnehmenden Projektschulen individuell abgestimmte Veranstaltungsformate zu den schulrelevanten Themen.

Wen wir suchen

Die Akquise und Qualifizierung von Mentor:innen erfolgt über die ausgewählten Projektschulen (siehe dazu die Website).

Region
Hamburg

Alter der Mentees
6 - 66 Jahre

Kontakt

Schulmentoren

Ansprechpartner
Telefon
Mail

Dr. Alexei Medvedev
040 334241-346
alexi.medvedev@kwb.de



Mitglied im

Mentor,
Ring HAMBURG

STARHILFE - Soziales Mentoring für Jugendliche

Bei STARHILFE unterstützen ehrenamtliche Mentor*innen Jugendliche in der Schule, auf dem Weg ins Berufsleben und im Alltag.

Ziel ist es, Jugendliche zu unterstützen, Selbstvertrauen zu gewinnen, Verantwortung für das Lernen zu übernehmen, sich zu strukturieren und zielgerichtet auf den Übergang in einen passenden Ausbildungsberuf vorzubereiten, sowie Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten. Die Bedürfnisse und Ziele der Jugendlichen stehen dabei im Mittelpunkt. Gemeinsam werden realistische, motivierende Ziele und Wege zu deren Umsetzung gesucht.

Die Mentor*innen hören zu, bestärken und finden gemeinsam mit den Jugendlichen Lösungen in herausfordernden Situationen, mit Vertrauen, Empathie und frei von jeglicher Beurteilung.

Unser Mentoring

Mentor*in und Mentee treffen sich einmal wöchentlich für zwei Stunden und mindestens sechs Monate. Die Treffen finden z.B. in Bücherhallen, bei einem Spaziergang oder im Café statt und können frei nach den Wünschen des Mentees gestaltet werden. Mentor*in und Mentee vereinbaren nach einem ersten Kennenlernen schriftlich ihre Zusammenarbeit. Die Mentees erhalten Unterstützung z.B. beim Deutschlernen, bei schulischen Aufgaben und bei der Suche nach Praktikums- oder Ausbildungsplätzen, sowie berufliche Orientierung. Zudem bleibt ausreichend Gelegenheit für den Austausch über Themen, die über den schulischen Kontext hinausgehen.

Für wen wir das tun

Jugendliche ab 14 Jahren mit und ohne Migrations- oder Fluchthintergrund. Die Jugendlichen nehmen freiwillig am Projekt teil und bringen ihre eigenen Ziele mit ein.

Unsere Unterstützung für Sie

Die Mentor*innen werden durch eine sozialpädagogische Projektkoordination unterstützt. Wir bieten den Mentor*innen eine Einführungsveranstaltung, regelmäßige Fortbildungen sowie Erfahrungsaustausch an. Die Mentor*innen beantragen ein kostenfreies Führungszeugnis und unterschreiben eine Datenschutzerklärung.

Wen wir suchen

Studierende, Berufstätige und Menschen in der nachberuflichen Phase, die eine wertschätzende Haltung den Jugendlichen gegenüber einnehmen können, sowie Einfühlungsvermögen, Geduld und Humor mitbringen und ihr (berufliches) Wissen und Lebenserfahrung einbringen.

Region

HH Mitte, HH-Nord,
Eppendorf, St. Pauli,
Wandsbek

Alter der Mentees

14 - 19 Jahre

Kontakt

AWO Hamburg e.V.
Witthöffstr. 5-7, 22041 Hamburg

Ansprechpartnerin	Jenny Fabig
Telefon	040 - 41 40 23 41
Mail	info@starthilfe-hamburg.de
Webseite	www.starthilfe-hamburg.de

WEICHENSTELLUNG

Das Mentoring-Programm
Eine Initiative der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius



Mitglied im

Mentor.
Ring HAMBURG

ZEIT
STIFTUNG
BUCERIUS

WEICHENSTELLUNG für Ausbildung und Beruf

WEICHENSTELLUNG ist ein Mentoring-Programm der ZEIT STIFTUNG BUCERIUS. Unser Ziel: Junge Menschen stärken und chancengerechte Bildung ermöglichen! WEICHENSTELLUNG für Ausbildung und Beruf unterstützt Jugendliche mit und ohne Zuwanderungsgeschichte in den Jahrgangsstufen 9 und 10 der Stadtteilschulen und Gymnasien sowie in den Ausbildungsvorbereitungsklassen für Migrantinnen und Migranten (AVM) an den Beruflichen Schulen. Die Jugendlichen werden von Lehramtsstudierenden als Mentor:innen durch individuelle Begleitung und gemeinsame Workshops zu Alltagskompetenzen gefördert – beim Erreichen ihres Schulabschlusses und bis zu sechs Monate darüber hinaus.

Unser Mentoring

Begleitung durch Lehramtsstudierenden von bis zu drei Mentees:

- zwei Stunden pro Woche im Unterricht
- zwei Stunden pro Woche außerhalb des Unterrichts
- 6 x im Jahr ein gemeinsames Begleitprogramm - 6 Workshops in den beiden Jahren

Für wen wir das tun

Schüler:innen in den Jahrgangsstufen 9 und 10 der Stadtteilschulen und Gymnasien sowie in den Ausbildungsvorbereitungsklassen für Migrantinnen und Migranten (AVM) an den Beruflichen Schulen

Unsere Unterstützung für Sie

Die Mentor:innen werden durch pädagogische Einführungen auf ihre Tätigkeit vorbereitet. Sie erhalten darüber hinaus begleitende Fortbildungen während des Schuljahres, die thematisch

auf die Zielgruppe ihrer Mentees ausgerichtet sind. Die Mentor:innen werden durch regelmäßige Supervisionen durch Lehrkräfte an den Schulen begleitet.

Wen wir suchen

Insbesondere Lehramtsstudierende, gerne mit pädagogischer Vorerfahrung, die Interesse daran haben, während ihres Studiums intensive Praxiserfahrungen zu sammeln und die sich gesellschaftlich engagieren wollen.

Bewerber können sich interessierte Lehramtsstudierende über das Stellenwerk oder direkt über die ZEIT STIFTUNG BUCERIUS.

Region
Hamburg

Alter der
Mentees
14 - 26 Jahre

Kontakt

ZEIT STIFTUNG BUCERIUS

Ansprechpartnerin	Julie Demtröder
Telefon	040 / 41336 845
Mail	demtroeder@zeit-stiftung.de
Webseite	ausbildung.weichenstellung.info



Kooperations- und Netzwerk- partner:innen



Aktion zusammen wachsen – Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben

Projekt

Das Programm „Aktion zusammen wachsen“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) unterstützt Patenschafts- und Mentoringprojekte mit dem Ziel, die Bildungs- und Teilhabechancen für Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund zu verbessern und so die Integration zu fördern oder sie in prekären Lebenssituationen zu begleiten. Zugleich wird der Wissens- und Erfahrungsaustausch zwischen den Projekten gefördert, die Gründung neuer Projekte angeregt und für Patenschaften sowie weiteres bürgerschaftliches Engagement geworben.

Angebote

Im Rahmen des Bundesprogramms werden durch eine Bundesservicestelle Informationen rund um das Thema

Tätigkeitsregion	Bundesweit
besteht seit	2008
Sprechzeiten	Mo bis Fr 7:30-16:00 Uhr

Patenschaften und Mentoring bereitgestellt und damit praktisches Wissen zur Unterstützung und Beratung von Interessierten in Form von Handreichungen, Arbeitshilfen und Leitfäden vermittelt. Darüber hinaus ermöglichen verschiedene Veranstaltungsformate einen fachlichen Austausch zwischen den Projekten und weiteren Akteuren.

Zielgruppen

Koordinatorinnen und Koordinatoren von Patenschafts- und Mentoringprojekten, Träger solcher Projekte, Gründerinnen und Gründer von Patenschafts- und Mentoringprojekten sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Kontakt

Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben
Bundesservicestelle „Aktion zusammen wachsen“
An den Gelenkbogenhallen 2-6, 50679 Köln

Telefon 0221 3673-3330
Mail info@aktion-zusammen-wachsen.de
Webseite www.aktion-zusammen-wachsen.de



AKTIVOLI Wandsbek Freiwilligenzentrum

Projekt

Das AKTIVOLI Wandsbek Freiwilligenzentrum hat seinen Hauptstandort im Bezirksamt Wandsbek und seit 2016 eine Dependence in Volksdorf.

Bei uns werden Freiwillige auf der Suche nach dem passenden Ehrenamt individuell beraten. Im Gespräch finden wir gemeinsam mit der oder dem Interessierten heraus, welches das passende Ehrenamt sein könnte. Wir kennen die Einsatzmöglichkeiten im Bezirk Wandsbek und informieren umfassend über die vielfältigen Engagementmöglichkeiten. Weiterhin informieren wir über Fragen wie Versicherungsschutz und Fortbildungen. Einrichtungen und Initiativen un-

terstützen wir bei der Suche nach Freiwilligen.

Angebote

- Informationen rund um das Ehrenamt
- Individuelle Beratung bei der Suche nach dem passenden Ehrenamt
- Beratung und Begleitung von Einrichtungen, Initiativen und Netzwerken, die mit Ehrenamtlichen arbeiten oder dies vorhaben

Zielgruppen

Freiwillige, Engagementsuchende, Einrichtungen, Initiativen

Tätigkeitsregion	Hamburg, Bezirk Wandsbek
besteht seit	2003
Sprechzeiten	Wandsbek: Di 13-16 Uhr, Mi 10-12 Uhr, Do 10-13 Uhr und nach Vereinbarung Volksdorf: Di 10-13 Uhr und nach Vereinbarung

Kontakt

AKTIVOLI Wandsbek Freiwilligenzentrum, Im Bezirksamt Wandsbek, Raum 300a, Schloßstr 60, 22041 Hamburg | Dependence Volksdorf: Ahrensburger Weg 14, 22359 Hamburg

Ansprechpartnerin Ulrike Hartmeyer
Mail aktivoli-wandsbek@awo-hamburg.de
Webseite www.freiwillig.hamburg



AKTIVOLI-Landesnetzwerk Hamburg e.V.

Projekt

Das AKTIVOLI-Landesnetzwerk Hamburg (ALN) ist ein Verbund zur Förderung des freiwilligen

Engagements in Hamburg. Als Zusammenschluss von gemeinnützigen Organisationen, Initiativen und Einzelpersonen aus unterschiedlichen Engagementbereichen arbeiten wir in verschiedenen Gremien partnerschaftlich und verbindlich zusammen. Wir sind Träger der AKTIVOLI-Freiwilligen Akademie, des Hauses des Engagements (mit der BürgerStiftung Hamburg) sowie der Nachbarschaftsplattform DA NICH' FÜR (mit verschiedenen Hamburger Freiwilligenagenturen).

Angebote

Wir freuen uns über aktive Hamburger*innen, die Lust haben

sich in unserem Verein in unseren Gremien mitzumischen und inhaltliche wie organisatorische Aufgaben mitzugestalten – von der Organisation eines Fachtags, über das Verfassen von strategischen Papieren bis hin zu kreativen Ideen für die Öffentlichkeitsarbeit. Bei uns kann jede*r Engagierte*r und alle Vereine demokratischer Gesinnung mitmachen -mit und ohne Mitgliedschaft.

Zielgruppen

Unsere Arbeit zur Vernetzung und politischen Interessensvertretung wird durch unsere Mitglieder und Kooperationspartner*innen gemeinschaftlich organisiert als dezentrales Netzwerk. Wir machen uns stark für gute Rahmenbedingungen für alle Engagierten in Hamburg.

Tätigkeitsregion	Ganz Hamburg
besteht seit	2000
Sprechzeiten	Mo bis Fr von 9 - 15 Uhr

Kontakt

AKTIVOLI-Landesnetzwerk Hamburg e.V.
Eifflerstraße 43, 22769 Hamburg

Ansprechpartnerinnen Julia Hudy/ Marika Korte
Telefon 040 – 765 001 44
Mail info@aktivoli.de
Webseite www.aktivoli.de
aktivoli-kurse.hamburg



Altonavi – Freiwilligenagentur und Infozentrum

Projekt

Altonavi bringt Freiwillige mit Vereinen und Organisationen zusammen. Die persönliche Beratung ist ein Schlüsselement in der Arbeit von altonavi.

Für Freiwillige findet altonavi im direkten Austausch Möglichkeiten nach den eigenen Wünschen und Möglichkeiten aktiv zu werden.

Vereine und Organisationen unterstützt altonavi gezielt auf der Suche nach geeigneten Freiwilligen und verbreiten das Angebot auf verschiedenen Plattformen.

Angebote

Das Angebot gilt für die ganze Bandbreite des Freiwilligen Engagements.

Zielgruppen

altonavi berät alle, die sich ehrenamtlich engagieren wollen und alle gemeinnützigen Organisationen in Altona.

Tätigkeitsregion	Bezirk Altona
besteht seit	2013
Sprechzeiten	Mo + Di 11-14 Uhr Mi + Do 11-17 Uhr

Kontakt

altonavi
Große Bergstraße 189, 22767 Hamburg

Telefon 040 244 364 17
Mail info@altonavi.de
Webseite www.altonavi.de



ASB Zeitspender-Agentur Hamburg

Projekt

Die ASB Zeitspender-Agentur ist eine Hamburger Freiwilligenagentur. Wir beraten interessierte Freiwillige, das richtige Ehrenamt für sich zu finden und vermitteln hamburgweit in über 400 gemeinnützige Projekte und Einrichtungen. Damit unterstützen wir die gemeinnützige Projektlandschaft Hamburgs bei der Freiwilligenakquise. Mit unserer Online-Ehrenamtsbörse, Social Media-Kanälen und Öffentlichkeits-/Netzwerkarbeit stärken wir als Multiplikator ein lebenswerteres Miteinander.

Angebote

- Information und individuelle Beratung rund um das Thema Ehrenamt
- Beratung und Begleitung von gemeinnützigen Organisationen, die mit ehrenamtlicher Unterstützung arbeiten oder dies vorhaben
- Spezielle Angebote für Menschen mit wenig Zeit („AVANTI Volunteer“)

- Netzwerk- und Lobbyarbeit mit der Bundes- und Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen für bessere Rahmenbedingungen von ehrenamtlichem Engagement

Zielgruppen

Wir bringen engagierte Menschen mit gemeinnützigen Organisationen zusammen:

- Alle Menschen in Hamburg, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, können sich von uns beraten lassen: Wir kennen die Einsatzmöglichkeiten und finden zusammen das passende Ehrenamt.
- Gemeinnützige Einrichtungen, Projekte und Initiativen, die nach ehrenamtlicher Verstärkung suchen, beraten wir gerne und unterstützen bei ihrer Suche nach Freiwilligen.
- Auch für betriebliche Social Days finden wir passende Engagement-Möglichkeiten.

Tätigkeitsregion	alle Bezirke und Stadtteile Hamburgs
besteht seit	1998
Sprechzeiten	Mo - Do 10-12 Uhr, Di 13-16 Uhr, Do 13 - 17 Uhr

Kontakt

ASB (Arbeiter-Samariter-Bund) e.V., Weidenallee 56, 20357 Hamburg

Anspruchspartner	Jens Schunk
Telefon	040 / 25 33 05 04
Mail	zeitspender@asb-hamburg.de
Webseite	www.zeitspender.de www.instagram.com/zeitspender_agentur www.facebook.com/zeitspenderhamburg



Hamburg | Sozialbehörde

Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration, Referat Förderung des bürgerschaftlichen Engagements

Referat Förderung des freiwilligen Engagements

Angebote

Verbesserung der Rahmenbedingungen für freiwillig Engagierte z.B. durch:

- Weiterentwicklung einer Infrastruktur zur Beratung und Vermittlung
- Förderung von Qualifizierungsangeboten für Freiwillige
- Anerkennung von Engagierten, z.B. durch den „Annemarie-Dose-Preis“ oder den „Hamburger Nachweis über bürgerschaftliches Engagement“
- Versicherungsschutz für Engagierte
- Netzwerkarbeit
- Steuerung der Angebote zum Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) und der Freiwilligendienste

- Anerkennung von Engagierten, z.B. durch die „Hamburger Engagement-Karte“ oder den „Hamburger Nachweis über bürgerschaftliches Engagement“
- Informationen zu Angeboten im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) und den Freiwilligendiensten

Zielgruppen

Engagierte und engagementbereite Hamburgerinnen und Hamburger, Organisationen, Einrichtungen und Institutionen in allen Bereichen des freiwilligen Engagements.

Tätigkeitsregion	Bundesland Hamburg
besteht seit	2009 als Referat freiwilligen Engagements
Sprechzeiten	Mo bis Fr 10-16 Uhr

Kontakt

Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration
Referat Förderung des bürgerschaftlichen Engagements,
Adolph-Schönfelder-Straße 5, 22083 Hamburg

Ansprechpartnerin	Vane Celakov
Telefon	040 - 4286 3 6578
Mail	engagement@basfi.hamburg.de
Webseite	www.hamburg.de/engagement



Behörde für Schule und Berufsbildung

Referent für Wettbewerbe, Stiftungen und Freiwilliges Engagement

Angebote

Förderung des freiwilligen und ehrenamtlichen Engagements für Bildung und Schule

Unterstützung von Netzwerken und Kooperationen

Beratung der Schulen hinsichtlich der Akquise und Implementierung des freiwilligen Engagements

Zielgruppen

Träger des Freiwilligen Engagements, Initiativen, Vereine, Projekte, Organisationen, Stiftungen

Hamburger Schulen aller Schulformen

Tätigkeitsregion	Bundesland Hamburg
besteht seit	2008
Sprechzeiten	Mo bis Fr 9-17 Uhr

Kontakt

Behörde für Schule und Berufsbildung
Referent für Wettbewerbe, Stiftungen und Freiwilliges Engagement

Ansprechpartner	Thomas Bressau (Lz. B3-WS)
Telefon	040 - 428 63 4147
Mail	thomas.bressau@bsb.hamburg.de
Webseite	www.hamburg.de/smoin



Bundesverband soziales Mentoring e.V.

Projekt

Der Bundesverband soziales Mentoring ist die Dachorganisation für gemeinnützige Organisationen und andere Akteure in Deutschland, die soziales Mentoring organisieren, stärken und weiterentwickeln.

Wir geben sozialem Mentoring eine starke Stimme! Wir machen das Potenzial von sozialem Mentoring sichtbar und wirken als Lobby für bessere Rahmenbedingungen. Als Netzwerk und Kompetenzzentrum bündeln wir Wissen und geben es weiter.

Zielgruppen

Gemeinnützige Organisationen und andere Akteure, die soziales Mentoring organisieren, stärken und weiterentwickeln

Tätigkeitsregion	bundesweit
besteht seit	2022
Sprechzeiten	Mo-Fr 10-15 Uhr

Kontakt

Bundesverband soziales Mentoring e.V.
c/o kein Abseits! e.V.
Fehmarner Str. 12, 13353 Berlin

Ansprechpartnerin	Laura Reiter
Telefon	0157 543 917 46
Mail	info@bundesverband-mentoring.social
Webseite	www.bundesverband-mentoring.social



Freiwilligenagentur Bergedorf

Projekt

Die Freiwilligenagentur Bergedorf ist Anlaufstelle für Menschen auf der Suche nach dem passenden bürgerschaftlichen Engagement oder der richtigen Qualifizierung für ihr Ehrenamt.

Sie berät Organisationen, die mit Freiwilligen arbeiten, bietet Fortbildung, Vernetzung und kollegialen Austausch an.

Sie ist Netzwerkerin für gute Rahmenbedingungen im freiwilligen Engagement – für bereits Engagierte, Interessierte, gemeinnützige und gemeinwohlorientierte Einrichtungen

Angebote

Auf Basis nachhaltiger Netzwerkarbeit und Kontaktpflege bieten wir:

- Vermittlung zwischen freiwillig Engagierten und Institutionen

- Individuelle und persönliche Beratung von Interessierten
- Förderung von Initiativen und Ideen zur Freiwilligenarbeit
- Beratungs- und Fortbildungsangebote für interessierte Freiwillige und gemeinwohlorientierte Einrichtungen
- Zusammenarbeit mit den lokalen Trägerorganisationen freiwilliger Arbeit

Zielgruppen

Wir beraten und unterstützen:

- Interessierte an ehrenamtlichen Aufgaben
- Menschen mit Projektideen aus und für Bergedorf
- Bereits freiwillig Aktive
- Gemeinwohlorientierte Organisationen, Vereine und Initiativen

Tätigkeitsregion	v.a. Bezirk Bergedorf
besteht seit	2001
Sprechzeiten	Di 11-13 Uhr, Mi + Do 14-16 Uhr und nach Vereinbarung

Kontakt

Freiwilligenagentur Bergedorf
Holzhude 1 | KörberHaus, 21029 Hamburg

Ansprechpartnerin Kirsten Görres
Telefon 040 725 702 75
Mail freiwilligenagentur@stiftung-steb.de
Webseite www.freiwilligen-agentur-bergedorf.de



Freiwilligenagentur Nord

Projekt

Seit 2012 fördern wir das freiwillige Engagement im Bezirk Hamburg-Nord. Unser Ziel ist, die öffentliche Wahrnehmung und Wertschätzung für das freiwillige Engagement zu stärken. Wir bieten Interessierten Informationen, individuelle Beratung, zeigen vielfältige Engagement-Möglichkeiten auf und vermitteln passende Einsatzorte. Wir unterstützen Einrichtungen und organisieren Veranstaltungen für Interessierte. Darüber hinaus verwalten wir zwei Förderprogramme, die das freiwillige Engagement unterstützen.

Angebote

- Informationen zur Vielfalt und den Rahmenbedingungen im freiwilligen Engagement
- - Beratung zum passenden Engagement und zum Einstieg
- - Unterstützung von gemeinnützigen Einrichtungen bei der Gewinnung von und in der Zusammenarbeit mit Freiwilligen

- Fortbildungen und Infoveranstaltungen für Engagierte
- Öffentlichkeitsarbeit
- Vernetzung
- Verwalten von zwei Fördertöpfen
- Raumvermietung an Gemeinnützige und Engagierte

Zielgruppen

Alle, die sich für das freiwillige Engagement im Bezirk Hamburg-Nord interessieren.

Tätigkeitsregion	Hamburg-Nord
besteht seit	2012
Sprechzeiten	Mo-Fr 10-14 Uhr Do 10-17 Uhr

Kontakt

Freiwilligenagentur Nord
Fuhlsbüttler Straße 134, 22305 Hamburg

Ansprechpartnerin Dilek Acil (Leiterin)
Telefon 040 284742 77
Mail info@freiwilligenagentur-nord.de
Webseite www.freiwilligenagentur-nord.de



Freiwilligenagentur mittig engagiert

Projekt

- Engagementförderung und Vernetzungsarbeit im Bezirk Hamburg Mitte
- Beratung und Vermittlung von Freiwilligen an gemeinnützige Organisationen

Angebote

- Information, Beratung und Vermittlung von Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten
- Beratung von Organisationen, Einrichtungen, Vereinen, Initiativen, Projekten und Kirchengemeinden, die mit Freiwilligen arbeiten und arbeiten möchten
- Netzwerkarbeit
- Grundlagenkurs zur Freiwilligenarbeit

Zielgruppen

Interessierte und engagierte Freiwillige; Organisationen, Einrichtungen, Vereine, Projekte

Tätigkeitsregion	Hamburg, vor allem Bezirk Mitte
besteht seit	2020
Sprechzeiten	Nach Vereinbarung

Kontakt

Freiwilligenagentur mittig engagiert
Am Mariendom 4, 20099 Hamburg

Ansprechpartnerinnen Patricia Fritz/ Kira Griesenbrock
Telefon 040 24877360
Mail info@mittig-engagiert.de
Webseite www.mittig-engagiert.de



FreiwilligenBörseHamburg

Projekt

Die FreiwilligenBörseHamburg bündelt und bewirbt ehrenamtliches und freiwilliges Engagement. Wir arbeiten mit Leidenschaft für das Gemeinwohl in der Metropolregion Hamburg und sehen das Ehrenamt als etwas Alltägliches an. Wir sind Wegbereiter in eine sozial und kulturell engagierte Zivilgesellschaft. Mit unseren Projekten wie den Job-Cafés Billstedt und Hamm-Horn, dem Mobilien Bürgerservice und der Mentoring-Group können wir stets schnell und unbürokratisch auf neue Anforderungen reagieren.

Angebote

Die FreiwilligenBörseHamburg informiert und berät interessierte Bürger über das regionale Ehrenamt, zeigt Einsatzmöglichkeiten auf und ver-

mittelt ehrenamtliche Tätigkeiten in allen Bezirken und Stadtteilen. Soziale Projekte entstehen in Kooperation mit beteiligten Partnern nach Notwendigkeit und zündenden Ideen. Auf diese Weise demonstrieren und fördern wir Vielfalt und verknüpfen unterschiedlichste Personen, Organisationen und Unternehmen aller Ebenen zugunsten gemeinnütziger Vorhaben.

Zielgruppen

Wir freuen uns über Mitstreiterinnen und Mitstreiter jeglichen Alters und der unterschiedlichsten Interessenlagen.

Tätigkeitsregion	Hamburg und nahe Umgebung
besteht seit	2003
Sprechzeiten	Mo bis Fr 10-20 Uhr

Kontakt

FreiwilligenBörseHamburg
Träger: Bürger helfen Bürgern e.V. Hamburg

Ansprechpartner Bernd P. Holst
Telefon 040 - 411 886 90
Mail freiwilligenboerse-hamburg@hamburg.de
Webseite www.freiwilligenmanagement.com



Freiwilligennetzwerk Harburg

Projekt

Wir beraten Freiwillige und Einrichtungen rund um das Thema freiwilliges Engagement. Dabei liegt ein Schwerpunkt auf der interkulturellen Öffnung und Vielfalt. Mit Geld für Gutes fördern wir zudem das freiwillige Engagement im Bezirk Harburg.

Angebote

- Information, Beratung, Vermittlung von Menschen, die sich freiwillig engagieren möchten
- Information, Beratung, Vermittlung von Organisationen, die mit Freiwilligen zusammenarbeiten und weitere gewinnen möchten
- Netzwerkarbeit
- Informationsveranstaltungen, Fortbildungsvermittlung
- Vergabe des Mikrofonds Geld für Gutes in Kooperation mit dem Bezirksamt Harburg

Zielgruppen

Interessierte und engagierte Freiwillige; Organisationen, Einrichtungen, Vereine, Projekte

Tätigkeitsregion	Bezirk Harburg
besteht seit	Juni 2011
Sprechzeiten	Di 10-13 Uhr Mi 15-18 Uhr Do 10-13 Uhr

Kontakt

Freiwilligennetzwerk Harburg
Neue Straße 59, 21073 Hamburg

Ansprechpartnerin Maren Gutmann
Telefon 040 300 347 46
Mail info@fnharburg.de
Webseite www.freiwilligennetzwerk-harburg.de



Tätigkeitsregion	Ganz Hamburg
besteht seit	2022
Sprechzeiten	Mo – Fr, 09:00 – 15:00 Uhr

Haus des Engagements

Projekt

Das Haus des Engagements ist ein Ort im Herzen Hamburgs, an dem Engagierte Raum für Austausch und gemeinsames Arbeiten und Antrieb für engagierte Projekte finden.

Vereine, Initiativen und freiwillig Engagierte finden bei uns kostenfreie Räume für Meetings, Workshops und Veranstaltungen sowie Coworking-Arbeitsplätze. Formate für Vernetzung, Weiterbildung und Beratung machen das Haus zu einem bunten Ort, den Ehrenamtliche und Hauptamtliche aus ganz Hamburg mitgestalten können. Getragen und entwickelt wird das Projekt von AKTIVOLI-Landesnetzwerk Hamburg e.V. und BürgerStiftung Hamburg. Gefördert ist das Haus des Engagements von der Sozialbehörde Hamburg und verschiedenen Stiftungen.

Angebote

Im Haus des Engagements suchen wir Freiwillige für viele Tätigkeitsfelder: z.B. bei der Büroarbeit, beim Datenmanagement, bei der Öffentlichkeitsarbeit und Recherche- und Analysearbeiten. Auch bei der Planung und Organisation von Veranstaltungen freuen wir uns über Held*innen, die anpacken wollen.

Auch Engagierte, die inhaltlich zu bestimmten Themen arbeiten möchten – etwa Nachhaltigkeit, Digitalisierung, Gleichstellung, Inklusion oder in der Engagementpolitik finden bei uns Platz. Wir freuen uns auf euch!

Zielgruppen

Das Angebot des Haus des Engagements richtet sich an alle gemeinnützige Organisationen und freiwillig Engagierte aller gesellschaftlichen Bereiche: Das kann eine kleine Initiative aus der Geflüchtetenhilfe sein, ein Verein, der sich für den Klimaschutz engagiert, oder ein loser Verbund von Einzelpersonen, die Nachbarschaftshilfe für Senior*innen organisieren möchten.

Besonders marginalisierte Gruppen wollen wir unterstützen und mehr Raum für gleichberechtigte gesellschaftliche Teilhabe bieten: Menschen mit Migrations- oder Fluchtgeschichte, weiblich gelesene Personen, Senior*innen, junge Menschen, Menschen mit kognitiven oder körperlichen Einschränkungen und von Armut und Einsamkeit betroffene Menschen.

Kontakt

Haus des Engagements | c/o betahaus | Eiffelstraße 43, 22769 Hamburg

Ansprechpartner Katharina Fries
Telefon 0176 747 17 979
Mail info@hde-hamburg.org
Webseite www.hde-hamburg.org



KWB Koordinierungsstelle Weiterbildung und Beschäftigung e. V.

Projekt „Expertinnen-Netz. Mentoring für Frauen“

Projekt

Die KWB macht die vielen unerkannten Potenziale auf dem Arbeitsmarkt sichtbar und fördert durch vorausschauende Qualifizierung ihren Einsatz in der Wirtschaft. Hierzu projiziert sie im Rahmen Hamburger, nationaler sowie europäischer Förderprogramme innovative Konzepte und Maßnahmen im Bereich u. a. Migration, Jugend und Ausbildung, Familie und Beruf sowie Frau und Karriere.

Angebote

Das durch die Hamburger Sozialbehörde geförderte „Expertinnen-Netz. Mentoring für Frauen“ bietet kostenfreies Kurzzeitmentoring an. Ehrenamtliche Mentorinnen begleiten Frauen in beruflichen Umbruchsituationen, z. B. zu Themen wie Neuorientierung,

(Wieder-)Einstieg, Karriere oder Geschlechterstereotypen. Sie stehen den Mentees mit ihrer Branchenkenntnis, ihrer Leidenschaft für den Beruf und ihrem Einfühlungsvermögen sowie Erfahrungswissen zur Seite. Vernetzungsveranstaltungen ergänzen das Angebot.

Zielgruppen

Das Projekt „Expertinnen-Netz. Mentoring für Frauen“ richtet sich an gut ausgebildete Frauen, die an einem herausfordernden Punkt in ihrem beruflichen Leben stehen und sich Austausch mit einer Mentorin wünschen. Sie sind aus allen Altersgruppen mit und ohne Migrations- oder Fluchtgeschichte. Besonders im Fokus stehen Frauen, die Kinder erziehen, und Frauen mit Behinderung. Zielgruppe: Interessierte Frauen als Mentorinnen oder Mentees.

Tätigkeitsregion	Hamburg
besteht seit	2022
Sprechzeiten	Mo. - Do. 9:00-17:00 Uhr Fr. 9:00 - 16:00 Uhr

Kontakt

KWB Koordinierungsstelle Weiterbildung und Beschäftigung e. V.
Projekt „Expertinnen-Netz. Mentoring für Frauen“
Haus der Wirtschaft, Kapstadtring 10, 22297 Hamburg

Ansprechpartnerinnen Janna Bischoff, Tara de Pinho, Anika Dickmann,
Dr. Rita Panesar, Christine Robben, Franca von Hacht
Telefon 040 334241-420
Mail expertinnen-netz@kwb.de
Webseite www.expertinnen-netz.de

Landungsbrücken – Patenschaften in Hamburg stärken

Projekt

Seit der Gründung im Jahr 2016 ist das Ziel von „Landungsbrücken – Patenschaften in Hamburg stärken“, einem Kooperationsprojekt zwischen der BürgerStiftung Hamburg und dem Mentor.Ring Hamburg, das Engagement in Patenschaftsprojekten zu stärken. Denn ein Ehrenamt als Mentor:in ist herausfordernd und braucht gute Rahmenbedingungen. Zunächst ins Leben gerufen für Patenschaftsprojekte mit Geflüchteten, unterstützt und fördert das Projekt „Landungsbrücken“ seit 2018 auch Chancenpatenschaftsprojekte mit Kindern und Jugendlichen, indem es Mentoringprojekte fördert, vernetzt und qualifiziert.

Angebote

Wir bieten Fortbildungen, Vernetzungsangebote und Praxishilfen für Koordinator:innen und Mentor:innen (in einigen Fällen auch für Mentees an). Unser aktuelles Angebot finden Sie auf unserer Website.

Gerne können uns Ehrenamtliche bei der Öffentlichkeitsarbeit z.B. bei Instagram unterstützen.

Zielgruppen

Koordinator:innen, Mentor:innen (und Mentees)

Tätigkeitsregion	Ganz Hamburg
besteht seit	2016
Sprechzeiten	Mo – Fr: 10 – 15 Uhr

Kontakt

BürgerStiftung Hamburg
Schopenstehl 31, 20095 Hamburg

Ansprechpartnerinnen Annika Jähne (Projektleitung)
+49 40 8788969-72

Kristina Kroll (Projektmanagement)
+49 40 8788969-62

Mail landungsbruecken@buergerstiftung-hamburg.de
Webseite buergerstiftung-hamburg.de/fonds/landungsbruecken

Menschen stärken Menschen

Folgende Projekte, die sich hier im Wegweiser vorstellen, sind über das Bundesprogramm „Menschen stärken Menschen“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

„Menschen stärken Menschen“ unterstützt seit 2016 bürgerliches Engagement in Form von Patenschaften.

Neben Patenschaften und Tandems für Geflüchtete werden seit 2018 auch Chancenpatenschaften für Menschen mit schwierigen Start- und Lebensbedingungen unterstützt:

Unterstützt durch „Landungsbrücken – Patenschaften in Hamburg stärken“

Ein Projekt der



In Kooperation mit dem



Gefördert vom:



sowie einem Bündnis Hamburger Stiftungen

Förderprojekte von „Landungsbrücken – Patenschaften in Hamburg stärken“ im Jahr 2025

An(ge)kommen in Lokstedt (und Umgebung)

Ankerlicht - Bildungsmentoring für jugendliche Geflüchtete

Balu und Du Hamburg

Brücken Bauen

KinderHelden Hamburg

KulTOUR-Buddy

Lesen fördern - Kinder stärken

mitKids Aktivpatenschaften

Neue Zeit für Zukunft - Patenschaften für Hamburger Kinder und Jugendliche

Patenschaften der Flüchtlingshilfe Harvestehude

ROCK YOUR LIFE! Hamburg

Schreibtandem - kohero Magazin

Schülerpaten Hamburg

Splus, Studierende stärken Schülerinnen und Schüler

Tandem-Projekt Hamburg

Vorbilder



Mentor.Ring Hamburg e.V.

Programm/Organisation

Der Mentor.Ring Hamburg e.V. ist eine Dachorganisation für Vereine, Stiftungen, Initiativen und andere Institutionen sowie Privatpersonen aus der Metropolregion Hamburg.

Er ist das Netzwerk und die operative Plattform für Akteur:innen, die Patenschaften für Kinder, Jugendlichen und Erwachsene im 1:1-Verhältnis in ihrer Entwicklung begleiten und fördern. Als Unterstützer von Patenschafts- und Mentoringprogrammen gestalten wir gemeinsam die „Mentoring-Landschaft“ in Hamburg. Kennzeichnend ist das ehrenamtliche Engagement der Paten. Über 5.000 Ehrenamtliche engagieren sich in diesem Bereich.

Angebote

- Qualitätsentwicklung mit und für die Mitglieder
- bedarfsorientierte Beratung der Programme und Mentoringszene

Tätigkeitsregion	Hamburg und Metropolregion Hamburg
besteht seit	2008
Sprechzeiten	Mo bis Fr 9:00-14:00 Uhr

- Netzwerk, Öffentlichkeits- und Lobbyarbeit
- Erfahrungsaustausch und kollegiale Beratung unter den Mitgliedern und Expert:innen
- Aus- und Fortbildung der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen
- themenbezogene Arbeitsgruppen zur Entwicklung von Qualitätsstandards

Zielgruppen

Mentoring- und Patenschaftsprogramm in Hamburg und Metropolregion, Interessierte am Thema Mentoring, UnterstützerInnen aus Politik, Behörden und Stiftungen, Referent:innen/Expert:innen zu den Qualifizierungsthemen des Mentor.Ring

Kontakt

Mentor.Ring Hamburg e.V.
c/o betahaus | Schanze, Eifflerstraße 43, 22769 Hamburg

Ansprechpartnerin	Jette Heger (Geschäftsführerin)
Mail	info@mentor-ring.org
Webseite	www.mentor-ring.org



Seniorenbüro Hamburg e.V.

Projekt

Beratung und Information zum freiwilligen Engagement.
Aufbau von selbstorganisierten Gruppen älterer Menschen.

Angebote

- Beratung durch Engagementlotsen
- Zeitzeugenbörse Hamburg (Zeitzeugen gehen in Schulen)
- 4 Seniorentreffs (Dulsberg, Rahlstedt-Großlohe, Eilbek, Eidelstedt) und 35 ehrenamtlich geleitete Seniorengruppen in ganz Hamburg
- Weiterbildungs- und Kursangebote für Menschen, die sich engagieren wollen oder es bereits tun
- Weiterbildung zur Seniortrainerin und zum Seniortrainer

Zielgruppen

Menschen kurz vor und nach Ende des Berufslebens, nach der Entpflichtung durch die Familie.

Tätigkeitsregion Hamburg
besteht seit 1993
Sprechzeiten 13-16 Uhr

Kontakt

Seniorenbüro Hamburg e.V.
Brennerstraße 90, 20099 Hamburg

Ansprechpartner Ulrich Kluge
Telefon 040 - 30 39 95 07
E-Mail engagementfoerderung@seniorenbuero-hamburg.de
Webseite www.seniorenbuero-hamburg.de



Engagieren
Sie sich?!

www.mentor-ring.org